



Gemeinde
Edingen-Neckarhausen

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen



EDINGEN-NECKARHAUSEN

Eine europäische Gemeinde



Partnerstadt
Plouguerneau

Donnerstag, 12. September 2019

Ausgabe: 37 / Seite 1

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN & MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Radschnellweg
Heidelberg > Edingen-Neckarhausen > Mannheim

EDINGEN-NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Vor-Ort-Begehung in Edingen-Neckarhausen

Das Regierungspräsidium Karlsruhe informiert am Mittwoch, 18.09.2019 vor Ort über den geplanten Radschnellweg zwischen Heidelberg und Mannheim.

Die ausgewählte Strecke verläuft im Abschnitt Mannheim bis Ladenburg nördlich des Neckars, quert von Ladenburg aus den Neckar entlang der derzeit im Bau befindlichen L 597 in Richtung Seckenheim und führt weiter von Seckenheim über Edingen nach Heidelberg.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung werden nun die verschiedenen Trassenabschnitte begangen und Anregungen sowie Hinweise aus der Bevölkerung gesammelt.

Termin:

Mittwoch, 18.09.2019
in Edingen-Neckarhausen

Treffpunkt:

Parkplatz beim Blumenfeld
gegenüber des Edinger Bahnhofs

Beginn:

16.30 bis ca. 18.30 Uhr

Eine Anmeldung zu der Trassenbegehung ist nicht erforderlich.

Anschließend stellt das Regierungspräsidium Karlsruhe die Planung in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung vor.

Die Gemeinderatssitzung am 18.09.2019 beginnt um 19.00 Uhr und findet im Rathaus Edingen, Bürgersaal, 3. OG, statt.

Hinweis:

Im heutigen AMB ist nochmals die offizielle Mitteilung des Landes Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe, zur Radwegeplanung und Bürgerbeteiligung veröffentlicht.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Zur Beratung der nachstehend aufgeführten Tagesordnungspunkte findet am

Mittwoch, 18.09.2019, 19.00 Uhr,

im Rathaus Edingen, Bürgersaal, eine öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

statt.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und Beratungsunterlagen liegen im Sitzungssaal für die Zuhörerinnen und Zuhörer zur Einsichtnahme aus.

Tagesordnung:

1. Fragestunde der Bürgerinnen und Bürger
2. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzungen
3. Radschnellweg Heidelberg – Mannheim
- Vorstellung der Trassenführung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe
4. Halbjahresbericht zur Finanzlage der Gemeinde
5. Darlehensaufnahme
6. Bebauungsplan „Kultur- und Sportzentrum“
- Genehmigung eines Mietvertrages mit dem Ersten Tennisclub Edingen-Neckarhausen e.V.
7. Aufgabenerledigung des Integrationsmanagements
- Verlängerung
8. Pachtverhältnis „Baggersee Edinger Ried“
- Gemeinsamer Antrag des Anglervereins Edingen e.V., Sportfischervereins 1964 Neckarhausen e.V. und Angelsportvereins Schwetzingen 1913 e.V. auf Verlängerung des Pachtvertrages
9. Sportförderung: Antrag des Schachclubs 1960 Neckarhausen e.V. auf Anpassung der kommunalen Förderung
10. Bekanntgaben
11. Anfragen aus dem Gemeinderat

Michler

Bürgermeister

Sprechstunde mit dem Bürgermeister

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Simon Michler findet am Donnerstag, 26.09.2019, von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Rathaus Edingen, 1.OG, Zimmer 1.04, statt. Termine mit dem Bürgermeister außerhalb der Sprechstunde können über das Sekretariat vereinbart werden.

Kontakt:

Sekretariat, Christiane Schell, Telefon: 06203/808202,
E-Mail: christiane.schell@edingen-neckarhausen.de

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Repair Café
Wegwerfen? Denkste!

Das nächste
Repair Café
findet statt, in der
**Graf-von-Oberndorff-Schule
in Neckarhausen**
Samstag, 14. September
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Hier werden kaputte Dinge
mit sachkundiger Hilfe
gemeinsam und kostenlos
repariert.

In der Wartezeit gibt es
gemütliches zusammensitzen
im Cafe-Bereich

**Was haben Sie zu reparieren?
Bringen Sie es vorbei!**

**Wegwerfen?
Denkste!**



Lange Nacht der Volkshochschulen

100 Jahre Wissen teilen.

20.09.2019
Gemeindehaus
St. Michael
ab 18 Uhr



vhs 100 Jahre Wissen teilen
VOLKSHOCHSCHULE EDINGEN-NECKARHAUSEN EDINGEN-NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

www.volkshochschule.de

STOFF der LEIDENSCHAFT

Fussballtrikots aus vier Jahrzehnten

zwanzig19



22. September - 20. Oktober
Schloss Neckarhausen | Hauptstr. 389 | Sa. u. So. 13-17 Uhr



MVN

Musikvereinigung
1923 Neckarhausen e.V.

Sonntagsausklang

Sonntagsausklang am 29. September, 17 Uhr



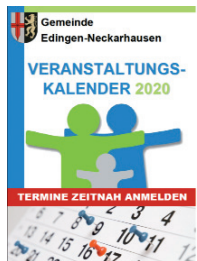
Ort: Rathaus Edingen, Treppenabgang zum Neckar
Hinweis: Bei Regen findet das Konzert nicht statt
Dirigent: Csaba Asbóth
Eintritt: frei

www.mv-neckarhausen.de

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde



Kommunaler Veranstaltungskalender Veranstaltungsjahr 2020



Die örtlichen Vereine und Organisationen sind dazu aufgerufen, die Termine für den Veranstaltungskalender 2020 bis zum 04.11.2019 (Erster Meldetermin) bei der Gemeinde anzumelden.

Die örtlichen Vereine und Organisationen wurden bereits von uns mit Schreiben vom 11.09.2019 informiert und haben auch eine entsprechende Anzahl

von Anmeldeformularen sowie eine vorläufige Jubiläumsübersicht für die Jahre 2020 bis 2024 erhalten.

Zusätzliche Anmeldeformulare sind in Papierform im Rathaus Edingen, Hauptamt, Zimmer 1.12, erhältlich oder können über das Internetportal der Gemeinde heruntergeladen werden.

Die Veranstaltungen können zudem direkt über die Gemeindehomepage „online“ angemeldet werden.

Achtung!

Mit der Anmeldung zum Veranstaltungskalender ist keine Reservierung bzw. Genehmigung zur Überlassung der kommunalen Veranstaltungstätten verbunden.

Zeitplan für Terminanmeldungen:

04.11.2019:

Erster Meldetermin zur Aufnahme der Veranstaltungen

12.11.2019:

Herbstsitzung der Vereinsvertreter mit dem Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen und der Gemeinde Edingen-Neckarhausen zur Vorstellung und Koordination der gemeldeten Veranstaltungstermine

Ort: Rathaus Edingen, Bürgersaal

02.12.2019:

Ende der Nachmeldefrist zur Aufnahme von Veranstaltungen für die Druckausgabe (AMB-Sonderbeilage)

Besondere Meldepflicht für Veranstaltungen im Schlosshof und Schlosspark in Neckarhausen

Wir bitten zudem darum, sämtliche Veranstaltungen, die im Schlosshof und im Schlosspark in Neckarhausen im Jahr 2020 vorgesehen sind, der Gemeinde ebenfalls bis zum 04.11.2019 in Schriftform anzumelden. Dabei sind künftig auch Angaben zur Art und zum Nutzungsumfang der Veranstaltung mitzuteilen.

Hintergrund: Schlosshof mit Parkanwesen nur eingeschränkt nutzbar!

Das ehemals Graf-von-Oberndorff'sche Schloss mit Hofbereich und Parkanwesen ist ein historisch bedeutsames Bauwerk für die Gemeinde Edingen-Neckarhausen.

Die Gemeinde ist in der Verpflichtung, das schützenswerte Schlossanwesen und seine Einrichtungen zu bewahren und dennoch die vorhandenen Möglichkeiten für eine ausgewogene und genehmigungsfähige Veranstaltungsöffnung zu finden.

Wir weisen deshalb nochmals darauf hin, dass der Schlosspark in Neckarhausen durch Verordnung des Landratsamtes Rhein-Neckar als „Untere Naturschutzbehörde“ vom 20.04.1979 zum Landschaftsschutzgebiet „Schlosspark Neckarhausen“ erklärt wurde. In der schut-

würdigen Parkanlage ist nur eine eingeschränkte Nutzung zulässig.

Eine Bestätigung zur Durchführung der dort vorgesehenen Veranstaltungen kann erst nach Zustimmung durch den Gemeinderat und nach Billigung durch die „Untere Naturschutzbehörde“ erfolgen.

Einrichtung eines Online-Vereinsregisters

Gleichzeitig haben wir den örtlichen Vereinen und Organisationen nochmals die Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung personenbezogener Daten zur Erstellung eines öffentlich zugänglichen Vereinsregisters auf der Gemeindehomepage: www.edingen-neckarhausen.de mitversandt.

Weitergehende Informationen haben wir auf der Rückseite zur Einwilligungserklärung zusammengefasst.

Es liegt sicherlich im Interesse der örtlichen Vereine und Organisationen, dass ihre Vereinsveranstaltungen publik gemacht werden bzw. interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger nützliche Informationen zu den Vereinsangeboten im Internet abrufen können.

Kontakt:

Hauptamt, Andrea Ried, Telefon: 06203/808212,

E-Mail: andrea.ried@edingen-neckarhausen.de

Hauptamt, Klaus Kapp, Telefon: 06203/808205,

E-Mail: klaus.kapp@edingen-neckarhausen.de

Sperrung des Parkplatzes beim Freizeitbad

Veranstaltung am 21. September bedingt Parkplatzsperrung

Anlässlich des Oktoberfestes des Karnevalsverein Kummestolle Neckarhausen e.V. am Samstag, 21.09.2019 wird auf dem Parkplatz beim Freizeitbad ein Festzelt aufgestellt.

Der Parkplatz bleibt deshalb in der Zeit von Mittwoch, 18.09.2019, 24.00 Uhr, bis nach dem Abbau des Festzeltes am Montag, 23.09.2019, 24.00 Uhr, für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Bericht aus dem Technischer Ausschuss

Am Donnerstag, 05.09.2019 tagte der Technischer Ausschuss unter Vorsitz von Bürgermeister Simon Michler in öffentlicher Sitzung und fasste nachfolgende Beschlüsse: Dem Bauantrag zum Umbau eines 2-geschossigen Wohnhauses und Aufstockung der ehemaligen Gewerbeeinheit auf dem Eckgrundstück Grenzhöfer Straße/Theodor-Heuss-Straße wurde zugestimmt.

Der straßenseitigen Gaube kann trotz der geltenden 2/3 Regelung zugestimmt werden, da die Höhe der Gaube etwa zur Hälfte unterhalb der Traufe liegt.

Dem Abbruch der vorhandenen Scheune und Neubau eines Wohnhauses auf einem Grundstück in der Hauptstraße wurde zugestimmt.

Der Errichtung eines Anbaus im 1. Obergeschoss auf einem Grundstück in der Röntgenstraße wurde zugestimmt.

Dem Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden Wohnhauses mit einem zweigeschossigen Anbau in der Bismarckstraße wurde zugestimmt.

Dem Abbruch von Garagen und Erweiterung eines bestehenden 3-Familienhauses auf einem Grundstück in der

Fliederstraße wurde zugestimmt.

Dem Bauantrag zur Errichtung eines 6-Familienhauses auf einem Grundstück in der Main-Neckar-Bahn-Straße wurde unter der Vorraussetzung, dass die Zufahrt und die Stellplätze mit sickerfähigem Pflaster hergestellt werden, zugestimmt.

Ausbildungsstart bei der Gemeindeverwaltung



Bild: BMA

Unser Bild zeigt (v.l.n.r.) unsere drei neuen Auszubildenden Alicia Weißenberger, Chiara Lang und Florence Pfitzinger mit Bürgermeister Simon Michler

Mit Alicia Weißenberger, Chiara Lang und Florence Pfitzinger haben vergangene Woche gleich drei junge Damen ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bzw. zur Beamtin im gehobenen Verwaltungsdienst bei der Gemeindeverwaltung Edingen-Neckarhausen begonnen. Die dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, die Alicia Weißenberger und Chiara Lang absolvieren, erfolgt im dualen System in Blockform in Kooperation mit der Friedrich-List-Schule Mannheim. Während der Praxisphasen werden dabei alle Ämter in den beiden Rathäusern durchlaufen.

Florence Pfitzinger ist zunächst ein halbes Jahr als Verwaltungspraktikantin bei der Gemeinde, bevor das Grundstudium an der Hochschule Kehl beginnt. Diesem folgen weitere Praxisphasen sowie das Hauptstudium bis zur Bachelor-Prüfung.

Aktuell sammeln die drei „Neuen“ erste Eindrücke und Erfahrungen im Bau- und Umweltamt, im Bürgerservice und in der Finanzverwaltung, bevor der erste theoretische Block in der Berufsschule und im Landratsamt beginnt. Bürgermeister Simon Michler hieß die drei herzlich willkommen im Verwaltungsteam, wünschte einen guten Start und viel Erfolg bei der Ausbildung.

Schließung der Gemeindevorrichtungen am 20. September

Die nachfolgenden Gemeindevorrichtungen bleiben am Freitag, 20.09.2019 wegen des Betriebsausflugs der Gemeinde Edingen-Neckarhausen geschlossen:

- Gemeindeverwaltung (Rathaus Edingen & Neckarhausen)

Hinweis: Im Rathaus Edingen ist an diesem Tag von 8.00 bis 12.00 Uhr ein Notdienst eingerichtet

- Freizeitbad Edingen-Neckarhausen
 - Eduard-Schläfer-Halle
 - Pestalozzi-Turnhalle
 - Werner-Herold-Halle Edingen
 - Kleinhallenbad Edingen
 - Jugendzentrum
 - Kernzeit- und Hortbetreuung Neckarhausen
 - Kernzeitbetreuung Edingen
- Hinweis: kein Mittagessen nach dem Unterricht

Gemeinde Edingen-Neckarhausen
Rhein-Neckar-Kreis

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens

Artenschutz – „Rettet die Bienen“ über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz – „Rettet die Bienen“ über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes“ durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, 24.09.2019 beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Montag, 23.03.2020, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.
2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am Freitag, 18.10.2019 und endet am Freitag, 17.01.2020.
Die Eintragungsliste für die Gemeinde Edingen-Neckarhausen wird in der Zeit vom 18.10.2019 bis 17.01.2020 im Rathaus Edingen, Zimmer 1.13, Hauptstraße 60, zu folgenden Öffnungszeiten – montags bis freitags 08.00 bis 12.15 Uhr, mittwochs 13.00 bis 15.30 Uhr, donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.
Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich.
3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 18 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsbe-

rechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.

5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragungsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig.
Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, 23.03.2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.
7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.
8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich wer-

den Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsatz und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen

Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten.

Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Artikel 1

Änderungen des Naturschutzgesetzes

Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

„§ 1a

Artenvielfalt

Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern.“

2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln.“

3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert:

Die Worte „soweit erforderlich und geeignet“ werden gestrichen.

4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:

„§ 33a

Erhalt von Streuobstbeständen

(1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüber hinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.

(2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrs-

sicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.

(3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen.“

5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 34

Verbot von Pestiziden

Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschützten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt.“

6. § 71 wird wie folgt geändert:

Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:

„(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden.“

7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

Artikel 2

Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)

Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:

Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

„§ 2a

Ökologischer Landbau

(1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.

(2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Öko-Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.

(3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landes-eigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.

(4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

§ 2b

Reduktion des Pestizideinsatzes

(1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.

(2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.

(3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.

(4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion.“

Artikel 3

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Roten Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand-Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes einen wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes

Zu 1.: Einfügung des § 1a

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

Zu 2.: Änderung des § 7

Die Wechselwirkung zwischen der Bewirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u.a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt

fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

Zu 3.: Änderung des § 22

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Artenschwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zumeist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bebauungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung „Schutz von Streuobstbeständen“ vorge schlagen.

Zu 5.: Neufassung des § 34

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: „More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas“ nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist.

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind töd-

liche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden“ an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu 6.: Änderung des § 71

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.

Zu Artikel 2: Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgegesetzes

Einfügung der §§ 2a und 2b

§ 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u.a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): „Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft“). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteuern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

§ 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen

sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden“ an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu Artikel 3: Inkrafttreten

Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten.“

Edingen-Neckarhausen, 12.09.2019

Michler

Bürgermeister

Rattenbekämpfung in Edingen-Neckarhausen

Noch bis zum 04.10.2019 lässt die Gemeinde Edingen-Neckarhausen im gesamten Ortsgebiet Rattenbekämpfungsmaßnahmen durchführen.

Die Auslegung des Rattengiftes in der Kanalisation erfolgt durch die Gemeinde und die Firma Zuber aus Reilingen.

Rattenbekämpfung auf Privatgrundstücken geht jeden an!

Bei der Gemeinde gehen immer wieder Anrufe ein, in denen Bürger mitteilen, dass sie Ratten gesichtet haben. Zu dieser Meldung ist jeder verpflichtet, der Rattenbefall feststellt.

Außerdem ist jeder Eigentümer bzw. die Personen, die die tatsächliche Gewalt über bebaute und unbebaute Grundstücke sowie landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Grundstücke besitzt gem. der Polizeiverordnung der Gemeinde Edingen-Neckarhausen vom 14.12.2016 verpflichtet, bei Befall auf seinem Grundstück unverzüglich eine Rattenbekämpfung durchzuführen bzw. durchführen zu lassen.

Es ist ratsam hierzu ein Schädlingsbekämpfungsunternehmen zu beauftragen.

Ferner sollte der Grundstückszustand so verändert werden, dass ein weiterer Rattenbefall vermieden, zumindest aber unwahrscheinlich wird.

Die Bekämpfungsmaßnahmen sind solange zu wiederholen, bis sämtliche Ratten vernichtet sind.

Auf privaten Flächen ist der Eigentümer selbst zur Rattenbekämpfung verpflichtet.

Bitte unterstützen Sie unsere Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen.

Weitere Auskünfte erteilen:

Deutscher Schädlingsbekämpferverband e.V., Landesverband Südwest,

Nördliche Hauptstr. 39, 69469 Weinheim, Telefon: 06201/340400

Rhein-Neckar-Kreis, Gesundheitsamt,

Kurfürstenanlage 38, 69115 Heidelberg, Telefon: 06221/5220

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR), Muthstraße 4, 74889 Sinsheim, Telefon: 07261/9310

Gemeinde Edingen-Neckarhausen,

Bau- und Umweltamt, Herbert Stein, Telefon: 06203/808139



**Land Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Karlsruhe**

Radschnellweg Heidelberg - Edingen-Neckarhausen - Mannheim: Vor-Ort-Begehungen mit Informationsmöglichkeiten in Mannheim, Ilvesheim und Ladenburg, Edingen-Neckarhausen und Heidelberg-Wieblingen über den geplanten Radschnellweg zwischen Heidelberg und Mannheim / Hinweise aus der Bürgerschaft werden gesammelt

Terminplan:

12.09.2019, 16.00 Uhr:

Mannheim

Treffpunkt: Kulturhalle Mannheim-Feudenheim

17.09.2019, 16.00 Uhr

Ilvesheim & Ladenburg

Treffpunkt: Wendeplatte der Siemensstraße bei Münzer Sanitär

18.09.2019, 16.30 Uhr:

Edingen-Neckarhausen

Treffpunkt: Parkplatz beim Blumenfeld gegenüber des Edinger Bahnhofs

25.09.2019, 16.00 Uhr:

Heidelberg-Wieblingen

Treffpunkt OEG-Bahnhof Heidelberg-Wieblingen Mitte

Das Regierungspräsidium Karlsruhe plant zwischen Heidelberg und Mannheim einen Radschnellweg. Bereits vor den Sommerferien hat das Regierungspräsidium seine Entscheidung über die Vorzugsvariante bekanntgegeben. Die ausgewählte Strecke verläuft im Abschnitt Mannheim bis Ladenburg nördlich des Neckars, quert von Ladenburg aus den Neckar entlang der derzeit im Bau befindlichen L 597 in Richtung Seckenheim und führt weiter von Seckenheim über Edingen nach Heidelberg.

Im nächsten Schritt wird nun die Detailplanung für die Vorzugsvariante erstellt, bei der die breit angelegte Öffentlichkeitsbeteiligung fortgesetzt wird. Dabei werden zunächst alle Themen und Hinweise aus der Öffentlichkeit gesammelt, die für die weitere Planung wichtig sein könnten.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat hierfür unter

anderem eine Homepage: www.radschnellweg-hd-ma.de eingerichtet. Diese informiert über das Projekt und ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern, noch bis Ende September ihre Ideen zum Radschnellweg über eine interaktive Karte direkt einzubringen.

Ergänzend dazu sind die oben genannten Vor-Ort-Begehungen entlang von Teilabschnitten des zukünftigen Radschnellwegs in Mannheim, Ilvesheim und Ladenburg, Edingen-Neckarhausen und Heidelberg-Wieblingen geplant. Im Rahmen der Begehungen erhält die interessierte Öffentlichkeit Informationen darüber, wie der Radschnellweg an bestimmten Stellen aussehen könnte. Ebenso besteht die Möglichkeit, Hinweise zu den jeweiligen Streckenabschnitten zu geben. Im Anschluss an die Vor-Ort-Begehungen wird von den Planerinnen und Planern geprüft, inwieweit diese Vorschläge in die Planung aufgenommen werden können.

In den jeweiligen Teilabschnitten ist folgender Ablauf vorgesehen:

• Teilabschnitt Mannheim:



Startpunkt ist um 16.00 Uhr an der Kulturhalle in Mannheim Feudenheim. Hier erhalten Interessierte zunächst einen allgemeinen Überblick über den geplanten Radschnellweg. Von dort aus wird die Vorzugstrasse in Richtung Westen (Sportanlagen) erkundet. Entlang der Strecke wird darauf eingegangen, wie der geplante Radschnellweg an bestimmten Stellen aussehen könnte. Die Vor-Ort-Begehung ist aufgrund der relativ großen Distanzen als Radtour geplant. Interessierte ohne Fahrrad haben die Möglichkeit sich am Treffpunkt über das Vorhaben zu informieren. Veranstaltungsende ist um ca. 18.30 Uhr.

• Teilabschnitt Ilvesheim & Ladenburg:



Startpunkt ist um 16.00 Uhr an der Wendepalte der Siemensstraße bei Münzer Sanitär. Hier erhalten Interessierte zunächst einen allgemeinen Überblick über den geplanten Radschnellweg. Von dort aus wird die Vorzugstrasse in Richtung Westen erkundet. Entlang der Strecke wird darauf eingegangen, wie der geplante Radschnellweg an bestimmten Stellen aussehen könnte. Die Vor-Ort-Bege-

hung ist auf Grund der relativ großen Distanzen als Radtour geplant. Interessierte ohne Fahrrad haben die Möglichkeit sich am Treffpunkt über das Vorhaben zu informieren. Veranstaltungsende ist um ca. 18.30 Uhr.

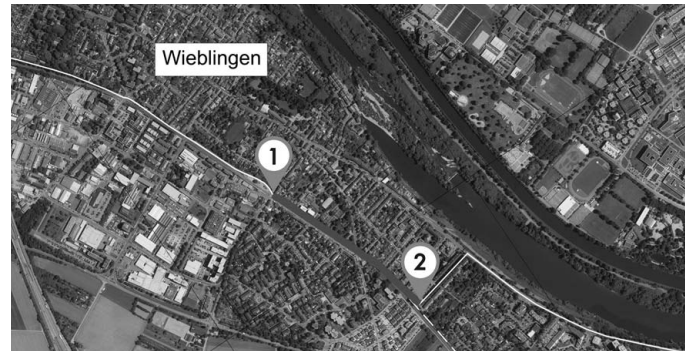
• Teilabschnitt Edingen-Neckarhausen:



Startpunkt ist um 16.30 Uhr an der Parkfläche beim Blumenfeld gegenüber des Edinger Bahnhofs. Hier erhalten Interessierte zunächst einen allgemeinen Überblick über den geplanten Radschnellweg. Von dort aus wird die Vorzugstrasse in Richtung Westen erkundet. Entlang der Strecke wird darauf eingegangen, wie der geplante Radschnellweg an bestimmten Stellen aussehen könnte. Die Veranstaltung ist aufgrund der überschaubaren Distanzen als Begehung geplant.

Veranstaltungsende ist um ca. 18.30 Uhr. Anschließend stellt das Regierungspräsidium Karlsruhe die Planung in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung vor und steht danach für Fragen zur Verfügung. Die Gemeinderatssitzung beginnt um 19.00 Uhr im Rathaus Edingen.

• Trassenbegehung Heidelberg-Wieblingen:



Startpunkt ist um 16.00 Uhr an der OEG-Haltestelle „Wieblingen Mitte“ in Heidelberg-Wieblingen. Hier erhalten Interessierte zunächst einen allgemeinen Überblick über den geplanten Radschnellweg. Von dort aus wird die Vorzugstrasse in Richtung Osten erkundet. Entlang der Strecke wird darauf eingegangen, wie ein Radschnellweg an bestimmten Stellen aussehen könnte. Die Veranstaltung ist aufgrund der überschaubaren Distanzen als Begehung geplant. Veranstaltungsende ist um ca. 18.30 Uhr.

Eine Anmeldung zu den Trassenbegehungen ist nicht erforderlich.

Informationen zu Radschnellwegen in Baden-Württemberg

Radschnellwege sind qualitativ hochwertige, direkt geführte und leistungsstarke Radverkehrsverbindungen zwischen Kreisen und Kommunen.

Radschnellverbindungen zeichnen sich aus durch: a) Gesamtstrecke: mindestens 5 Kilometer, b) Verbindung

zwischen großen Kommunen und c) bedeutende Verbindung für Alltagsradverkehr (durchschnittlich mehr als 2.000 Radfahrende in 24 Stunden auf überwiegendem Teil der Gesamtstrecke).

Radschnellwege sind gerade bei längeren Distanzen aufgrund ihrer direkten Trassenführung mit wenigen Stopps, großen Breiten und wenigen Umwegen besonders attraktiv. Sie haben daher insbesondere im Hinblick auf die steigende Nutzung von E-Bikes und Pedelecs großes Potenzial, um Hauptverkehrsachsen auf Straße und Schiene zu entlasten, Staus zu vermeiden und zur Luftreinhaltung beizutragen.

Bei Radschnellwegen wird die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit dadurch erhöht, dass durch kreuzungsfreie oder bevorrechtigte Führungen die Radfahrerinnen und Radfahrer an Kreuzungen weniger anhalten und warten müssen. Dadurch erhöht sich in der Regel die durchschnittliche Fahrgeschwindigkeit.

Weiterführende Informationen zu Radschnellwegen in Baden-Württemberg und zum Pilotprojekt Radschnellweg Heidelberg - Mannheim sind zu finden unter:

<https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/radverkehr/radwege/radschnellwege/>
www.radschnellweg-hd-ma.de



Ende Gelände

Eigentumserwerb und Wettbewerbsfähigkeit, das sind die großen Dogmen der letzten Jahrzehnte. Ganze Generationen wurden zu Höchstleistungen angetrieben, oft genug krankgemacht und bis in ihre Alpträume hinein verfolgt. Der Irrglaube vom immerwährenden Wachstum führt zwangsläufig in eine Sackgasse. Viele Menschen haben für sich selbst erkannt, dass es so nicht weitergehen kann. Die junge Generation ist gerade dabei, den Gedanken des Teilens neu zu entdecken. Mit der Fridays-for-Future Bewegung melden sich die jungen Leute lautstark zu Wort, um für die zukünftige Bewohnbarkeit unseres Planeten zu demonstrieren. Theoretisch sind wir uns, ob jung oder alt im Wesentlichen darüber einig, dass die Erde ein gemeinsames Erbe ist, dessen Früchte allen zugutekommen müssen. Die entscheidende Frage, wem die Schätze der Erde gehören, wird momentan weltweit neu verhandelt. Die einfachste Antwort lautet: Allen und Keinem.

Natürlich sehen dies die großen Rohstoff- und Energiekonzerne ganz anders. Doch die uralte indianische Weisheit: „Wir haben die Erde nicht von unseren Eltern geerbt, sondern von unseren Kindern nur geliehen“ gewinnt immer mehr an Bedeutung. Mit der dramatisch rigorosen Ausplünderung der letzten Rohstoffe, um unseren hochgelobten Lebensstandard zu erhalten, haben wir die Regenerationsfähigkeit unseres Planeten längst überschritten.

Die alte Idee der Allmende, oder neuhochdeutsch „commons“, also gemeinschaftlicher Besitz, wird z.Zt. wieder neu belebt. Beispiele wie solidarische Land,- und Forstwirtschaft zeigen eine Möglichkeit auf. Genossenschaft-

lich geführte Betriebe entstehen mit Hilfe des Internets weltweit. Eine neue Kultur des „Lassens“ im Sinne von sein lassen bzw. verzichten wächst langsam heran. Nicht alles was machbar ist, muss auch gemacht werden.

Ein gravierender Umbruch vom Machen zum Lassen ist leider noch nicht in Sicht. Doch die vielen kleinen Pfade, die überall sichtbar werden, können zu einem sinnvollen Wegenetz zusammenlaufen. Aus einem Minimum an Ressourcen ein Optimum an Lebensqualität zu erzeugen, erscheint als gangbarer Weg, auf dem eine andere Welt möglich wird.

Wir reparieren wieder für sie!

Unsere nächste Veranstaltung findet am Samstag, 14.09.2019, von 14.00 bis 17.00 Uhr, in der Graf-von-Oberndorff-Schule in Neckarhausen statt.

Kontakt:

Lokale Agenda, „Repair Cafe“ Edingen-Neckarhausen, Herbert Henn, Telefon: 06203/82335, E-Mail: sihema-henn@t-online.de / Rolf Stahl, Telefon: 06203/85416

Homepage: www.repaircafe-edingen-neckarhausen.de



Einladung zum Café Contact

Am Samstag, 14.09.2019 laden wir alle Interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger von 0 bis 99 Jahren herzlich zu unserem Cafe Contact in den Gemeinschaftsraum des Anwesens Hauptstraße 72 (Anlage Betreutes Wohnen neben dem Edinger Rathaus) ein.

Wir treffen uns hier einmal im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr in gemütlicher Runde um gemeinsam zu erzählen, uns bei Gesellschaftsspielen zu unterhalten oder einfach nur Ideen und Gegenstände auszutauschen.

Wenn Sie Lust haben, dann schauen Sie doch einfach mal bei uns herein.

Kontakt:

Lokale Agenda, „Cafe Contact“, Gudrun Schultz, Telefon: 06203/8439190 und Christien Lauble, Telefon: 06203/485928



Kerwe 2019: Straußwirtschaft im Edinger Schlösschen

Die Restaurierung und Renovierung des großen Saales ist zwar noch nicht abgeschlossen, trotzdem werden wir im Außenbereich und EG des Schlösschens unsere Gäste mit allerlei Speisen und Getränken verwöhnen.

Die BIA-Truppe bereitet in ihren Töpfen und Pfannen (vorwiegend saisonal, regional, frisch) verschiedene Schmanckerln zu wie: Fisch in der Kräuterkruste oder dreierlei Knödelvariationen oder Wildschweinfrikadellen... alles natürlich mit den bekannten leckeren Beilagen. Sonntags auch Wildschweinragout mit selbst geschabten Spätzle.

Ausgesuchte Weine unserer „Weinmesse-Winzer‘ und

nicht alkoholische Getränke ergänzen das Angebot. Der Förderverein des Edinger Schlosschens erhält den erwirtschafteten Überschuss.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen, und eine genussvolle Zeit mit Ihnen!

Kerwe-Öffnungszeiten:

Samstag, 05.10.2019, ab 16.00 Uhr

Sonntag, 06.10.2019, ab 11.00 Uhr

Kontakt:

BiA, Hermann Rommel, Telefon: 06203/82167,

E-Mail: HermannRommel@gmx.de



**Rhein-Neckar-Kreis
Landratsamt**

„Was Sie über Vorsorgevollmacht & Co. wissen sollten“... erfahren Sie in der Infoveranstaltung der Betreuungsbehörde und des VdK am Montag, 23. September in Hirschberg

Geraten Menschen plötzlich durch Unfall oder Krankheit in die Situation, ihre Interessen nicht mehr selbstbestimmt wahrnehmen und verwirklichen zu können, müssen andere diese Verantwortung übernehmen. Selbst nahe Angehörige sind hierzu gesetzlich nicht befugt. Dies gilt bereits ab dem 18. Lebensjahr.

Über die Möglichkeiten der selbstbestimmten Vorsorge in Form einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung können sich Interessierte informieren.

Die Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet am Montag, 23.09.2019 in Kooperation mit dem Sozialverband VdK-Ortsverband Hirschberg-Leutershausen, im Hilfeleistungszentrum Hirschberg, Galgenstraße 2, 69493 Hirschberg, 18.00 Uhr eine Informationsveranstaltung an.

Fragen rund um die Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung beantwortet der Leiter der Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Tillmann Schönig.

Die Bevölkerung ist zu diesem Informationsabend herzlich eingeladen.

Um Anmeldung beim Rhein-Neckar-Kreis, Nicole Falk, Telefon: 06221/522-2170, E-Mail: nicole.falk@rhein-neckar-kreis.de wird gebeten. Der Eintritt ist frei.

Homepage: www.rhein-neckar-kreis.de

AUS DEM GEMEINDEGESCHEHEN



**Graf-von-Oberndorff
Grundschule
Neckarhausen**

Willkommen in unserer Schule

Am kommenden Samstag, 14.09.2019 freuen wir uns auf die Einschulung von fast 50 Kindern an der Graf-von-Oberndorff-Schule in Neckarhausen.

Der Einschulungsgottesdienst findet bereits einen Tag früher, am Freitag, 13.09.2019, um 17.30 Uhr, in der St.

Andreas Kirche (Fichtenstraße) statt.

Der erste Schultag findet dann am Samstagvormittag statt. Um 10.30 Uhr treffen sich alle Kinder, Eltern, Angehörige und Freunde in der Eduard-Schläfer-Halle zur Begrüßung und feierlichen Einschulungsfeier ein.

Danach gehen die Kinder mit den Lehrerinnen in die Klassenräume der Schule.

Bis die erste „Unterrichtsstunde“ zu Ende ist, können die Eltern in der Aula bei Kaffee und Kuchen verweilen.

Es wird ein besonderer Tag werden – freuen Sie sich mit uns darauf.

Kontakt:

GVO-Schule, Schulstraße 6, Telefon: 06203/808232,

E-Mail: gvo.schule@gmx.de



Pestalozzi-Schule Edingen

Informationen für unsere neuen Erstklässler

Wir beginnen mit einem ökumenischen Einschulungsgottesdienst am Samstag, 14.09.2019, um 9.00 Uhr, in der Evangelischen Kirche in Edingen (Hauptstraße).

Im Anschluss daran treffen wir uns um 10.00 Uhr in der Pestalozzi-Turnhalle zur Einschulungsfeier.

Danach ist für alle Erstklässler Unterricht bis ungefähr 12.25 Uhr.

Der Förderverein und die Eltern der Zweitklässler sorgen für das leibliche Wohl.

Wir haben 69 neue Erstklässler und werden in diesem Schuljahr wieder zwölf jahrgangsgemischte Klassen bilden können, d.h. jeweils Erst- und Zweitklässler und Dritt- und Viertklässler werden gemeinsam unterrichtet.

Homepage: www.ghs-edi.hd.bw.schule.de



Förderverein der Pestalozzi-Schule Edingen

„Flohmarkt rund ums Schulkind“ am 19. Oktober

Am 19.10.2019 findet von 13.00 bis 15.00 Uhr wieder der beliebte „Flohmarkt rund ums Schulkind“ des Fördervereins der Pestalozzi-Schule Edingen e.V. in der Schulturnhalle in Edingen statt.

Angeboten wird alles rund ums Schulkind, also Kleidung ab Größe 122 bis 188 und dementsprechende Größen (XS, S, M und L), Spielsachen, Gesellschaftsspiele, jede Menge Bücher, Sportausrüstungen, Musikinstrumente, Fahrräder und vieles mehr.

Der Flohmarkt ist auf Kommissionsbasis, d.h. die Verkäufer sind nicht selbst anwesend, sondern zahlen eine Verkaufsprovision.

Unsere Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen, auch zum Mitnehmen, zugunsten des Fördervereins hat schon ab 12.00 Uhr geöffnet.

Anmeldungen ab sofort bei Ulrike Schmidt,

E-Mail: ulrike_schmidt70@web.de.

Kontakt:

Förderverein der Pestalozzi-Schule e.V., Dr. Nanette Besson,

E-Mail: foerdereverein.pestalozzischule@gmail.com

Facebook: Kinder in Edingen

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Veranstaltungskalender
12.09. bis 19.09.2019

Öffentliche bzw. mitgliederoffene Veranstaltungen sind durch das nebenstehendes Logo gekennzeichnet!!

Donnerstag, 12.09.2019
ab 14.30 Uhr (Haltepunkte)
SENIOREN-RUNDFAHRT DURCH EDINGEN-NECKARHAUSEN
Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Samstag, 14.09.2019
EINSCHULUNGSFEIERN
10.00 Uhr: Pestalozzi-Schule
Pestalozzi-Turnhalle in Edingen
10.30 Uhr: Graf-von-Oberndorff-Schule
Eduard-Schläfer-Halle in Neckarhausen
14.00 Uhr
CAFE-CONTACT
Hauptstraße 72
Lokale Agenda Edingen-Neckarhausen
14.00 Uhr
REPAIR-CAFE
Graf-von-Oberndorff-Schule (Schulstraße)
Lokale Agenda, AK Repair-Cafe

Sonntag, 15.09.2019
7.00 Uhr
VEREINSFISCHEN DER AKTIVEN
Anglerheim (Hauptstraße)
Anglerverein Edingen

Montag, 16.09.2019
19.00 Uhr
VORTRAG ÜBER SEENOTRETTUNG
Rathaus Edingen (Hauptstraße)
Die Linke, Ortsverband Edingen-Neckarhausen

Dienstag, 17.09.2019
19.30 Uhr
2. AUSSCHUSSSITZUNG
Feuerwehrgerätehaus Edingen (Gartenstraße)
Freiwillige Feuerwehr Edingen-Neckarhausen

Mittwoch, 18.09.2019
16.30 Uhr
VOR-ORT-BEGEHUNG RADSCHNELLWEG
Treffpunkt: Parkplatz beim Blumenfeld (OEG-Bahnhof)
Land Baden-Württemberg, Regierungspräsidium KA
19.00 Uhr
SITZUNG DES GEMEINDERATS
Rathaus Edingen (Hauptstraße)
Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Info's:

Tempo runter, bitte! Schulanfang

Grünschnittsammlung:
21.09.2019

AVR-Schadstoffsammlung
20.09.2019: Parkplatz Werner-Herold-Halle Edingen

KliBA-Energieberatung:
23.09.2019: Rathaus Neckarhausen (Schloss)

Bürgermeister-Sprechstunde:
26.09.2019, 16.00 bis 18.00 Uhr: Rathaus Edingen



100 Jahre Volkshochschule – wir feiern gemeinsam am 20. September in St. Michael!

Die im Deutschen Volkshochschulverband zusammengeschlossenen Volkshochschulen feiern in diesem Jahr gemeinsam ihr 100-jähriges Bestehen.

Das Jubiläum geht zurück auf die Weimarer Verfassung, die 1919 erstmals den Anspruch auf Weiterbildung in staatlicher Verantwortung erhob.

Dies ist Anlass für einen bundesweit durchgeführten Aktionstag: Am Freitag, 20.09.2019 öffnen wir unsere Türen zur „Langen Nacht der Volkshochschulen“. Ab 18.00 Uhr erwartet Sie eine bunte Auswahl an Schnupperangeboten quer durch das Programm; umrahmt von Aufführungen und reichlich Gelegenheit zum Austausch. Ort: Gemeindehaus St. Michael (Hauptstraße 365)

Seit geraumer Zeit arbeiten die benachbarten Volkshochschulen aus Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Ladenburg/Ilvesheim, Heddesheim und Schriesheim/Wilhelmsfeld in der Programmentwicklung, der Dozentengewinnung und der Öffentlichkeitsarbeit eng zusammen. Von daher ist es nur folgerichtig, dass wir uns auch an der Langen Nacht der Volkshochschulen gemeinsam präsentieren.

Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Abend auch einmal die benachbarte Volkshochschule aufsuchen und dort vielleicht den Kurs finden, den Sie schon lange besuchen wollten.

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.

VHS-Programm 2.2019: Jetzt Angebote auswählen und anmelden!

Das VHS-Programmheft Herbst-Winter 2019 ist online auf den Internetseiten der Gemeinde: www.edingen-neckarhausen.de sowie auf den Seiten der Volkshochschule: www.vhs-en.de hinterlegt.

Sie erhalten unser Programm auch in gedruckter Ausfertigung bei den Bürgerservice-Stellen der beiden Rathäuser und in der VHS-Geschäftsstelle.

Kontakt:

VHS-Geschäftsstelle, Rathaus Neckarhausen (Schloss), Zimmer 1, Telefon: 06203/808250,
E-Mail: vhs@edingen-neckarhausen.de,
E-Mail: info@kultur-im-ort.net

Geschäftszeiten:

Dienstag & Donnerstag, 8.30 bis 12.15 Uhr / Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr In den Ferien ist das Sekretariat nicht immer besetzt.

Homepage: www.vhs-en.de



JUZ „13“ Edingen-Neckarhausen

JUZ-„13“-Jugendrats- und FOEN-Sitzung

Die nächste Sitzung von Jugendrat und FOEN ist am Montag, 16.09.2019, um 18.00 Uhr, im JUZ. Themen sind

u.a. unsere Aktionen bis zum Jahresende.

Vortreffen zum „Fest der KulturEN 2020“

Am Samstag, 15.03.2020 findet das nächste „Fest der KulturEN“ statt.

Zur Vorbereitung treffen wir uns am Donnerstag, 19.09.2019, um 18.00 Uhr, im JUZ.

Neue Leute und neue Ideen sind herzlich willkommen.

Ferienprogramm

Mit freundlich, entspannten Alpakas waren wir am 03.09.2019 in Gaiberg wandern und genossen dort die prachtvolle Natur.



Bild: JUZ

Technischer ging es da natürlich im „Technoseum“ in Mannheim am 05.09.2019 zugange. Unser netter Führer brachte uns einiges „Rund ums Rad“ bei.



Bild: JUZ

Das Ferienende beschlossen wir am 09.09.2019 mit unserem traditionellen Wasserskikurs mit Badevergnügen am Rheinauer See und dem Besuch der Körperwelten in Heidelberg am 10.09.2019.

Kontakt:

Sozialarbeiter Werner Kaiser & Erzieher Arne Heider,
Telefon: 06203/808290, E-Mail: juz13-hallo@t-online.de

Facebook: Jugendzentrum 13



**IGP Interessengemeinschaft
Partnerschaft
Edingen-Neckarhausen/
Plouguerneau**

Deutsch-Französischer Freiwilligendienst – Beginn in Edingen-Neckarhausen und Plouguerneau

Unsere Partnerschaft nimmt auch im kommenden Jahr

am Deutsch-Französischen Freiwilligendienst teil. Beide Partnergemeinden, die IGP und das Comité de Jumelage bieten jeweils einem Jugendlichen eine 12-monatige Freiwilligenstelle an.

Am Wochenende kam Areewan Val nach einem DFJW-Seminar in der Nähe von Toulouse in unserer Gemeinde an und hat am Montag die Arbeit im Plouguerneau-Haus aufgenommen.



Bild: IGP

In Plouguerneau begann zeitgleich Felix Prolingheuer die Arbeit im Rathaus.

Wir wünschen beiden Jugendlichen einen erfolgreichen Aufenthalt und freuen uns auf gute Zusammenarbeit bei den Projekten unserer Partnerschaft. Wir berichten weiterhin.

Lust auf die Mitarbeit beim deutsch-französischen Jugendaustausch?

Bist Du zwischen 17 und 27 Jahre alt und interessierst Dich an der Mitarbeit bei Jugend- Sport- Sprachbegegnungen im Rahme unseres Jugendaustauschs?

Wir ermöglichen Dir die Ausbildung mit Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW), z.B. als Animatrice/animateur (Juleika-BAFA), Sprachanimateur/trice, Gruppendolmetscher usw.

Infos per E-Mail: igp@igp-jumelage.de

Jugendliche in der IGP-Jeunesse – Wer macht mit?

Jugendliche können sich in der IGP bei der IGP-Jeunesse engagieren und eigene Ideen in die Partnerschaftsarbeit einbringen.

Es gibt viele Themen, die Jugendliche beider Partner gemeinsam interessieren können und wir fördern auch Initiativen von Jugendlichen bei der Entwicklung und Durchführung neuer Begegnungen und Studienfahrten (Paris, Strasbourg, Plouguerneau u.a.).

Meldet Euch einfach per E-Mail: igp@igp-jumelage.de

Facebook: [facebook.com/IGPJumelage](https://www.facebook.com/IGPJumelage)

Instagram: [igp_jumelage](https://www.instagram.com/igp_jumelage)

Homepage: www.igp-jumelage.de



Das Schlösschen fand am Denkmaltag erfreulich reges Interesse!

Viele Gäste, aus unserer Gemeinde wie auch von aus-

wärts, nutzten unser Angebot vorigen Sonntag, um sich im Rahmen des bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ über das kleine frühere Barockschloss im alten Edinger Oberdorf zu informieren. Gleich zu Beginn gab es die erste Führung mit dem „Edinger Nachtwächter“. In großer Besuchergruppe ging es durchs Gebäude mit dem noch in Renovierung befindlichen Saal oben, dann in den uralten Gewölbekeller, anschließend draußen ums Gebäude herum – mit Blick auch auf die Nachbarbebauung der ehemaligen Grafenbrauerei – sowie in den „Neckargarten“ der früheren Schlosswirtschaft mit seinem herrlichen Baumbestand. An der zweiten Führung nachmittags nahmen auch Bürgermeister Simon Michler und dessen Gattin teil. Und obwohl Michler das gemeindeeigene Schlösschen natürlich längst kennt – zumal ja auch als restauratorisches Projekt der Kommune und unseres Fördervereins –, gab es doch auch für ihn einiges Neues aus der wechselreichen Geschichte des Gebäudes und des ganzen Areals zu erfahren. Drinnen im Treppenhaus-„Foyer“ betreuten unsere Vorstandsmitglieder Maryvonne Le Flécher, Dietrich Herold und Wolfgang Ding den Stand mit Info-Material und kleiner Bewirtung. Hier fand auch Dr. Ralf Fetzers „Schlösschen-Buch“ Interesse und einige Käufer, und selbstverständlich lagen dort neben dem Spenden-Häuschen auch Beitritts-Bögen für unseren 2011 gegründeten Förderverein aus. So konnten wir uns an diesem Tag gleich über zwei neue Mitglieder freuen; zwei weitere „Zu-Hause-Ausfüller“ dürften noch hinzukommen. Herzlichen Dank an Alle, die an diesem Denkmaltag mitgeholfen haben (auch tags zuvor schon bei der Putzaktion) sowie an alle, die sich hier interessierten und erkundigten, die uns neue Schlösschen-Hinweise, Anregungen oder auch einen Spenden-Obolus gegeben haben. (SKV)

Am Mittwoch, 25. September, 20.00 Uhr, ist Schlösschen-Monatstreff

Hier gibt es auch Infos zum beliebten kulinarischen Kerwe-Beitrag der „BürgerInAktion“, sprich der Straußwirtschaft im Schlösschen am Samstag, 05.10. und am Sonntag, 06.10.2019.

Kontakt:

Hans Stahl, Telefon: 06203/82715 / Inge Honsel, Telefon: 06203/82851 / Maryvonne Le Flécher, Telefon: 06203/890053 / Stephan Kraus-Vierling, Telefon: 06203/936559



FREIWILLIGE FEUERWEHR

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Termine

12.09.2019, 19.30 Uhr: Übung Absturzsicherung, Einsatzabteilung (NE) / 16.09.2019, 18.00 Uhr: Übung Technische Hilfeleistung III, Jugendfeuerwehr (ED) / 17.09.2019, 19.30 Uhr: Ausschusssitzung, Einsatzabteilung (ED) / 19.09.2019, 18.00Uhr: Übung Sport und Spiel, Jugendfeuerwehr (NE); 19.00 Uhr: Übung Luftkissenboot, Einsatzabteilung (NE) / 20.09.2019, 19.00 Uhr: Kameradschaftsabend, Einsatzabteilung (ED) / 26.09.2019, 19.30

Uhr: Kameradschaftsabend, Einsatzabteilung (NE) / 30.09.2019, 18.00 Uhr: Übung Sport und Spiel, Jugendfeuerwehr (ED).

Immer aktuell: Die Feuerwehr im Internet

Facebook-Seite: www.facebook.com/FWEN112

Homepage: www.fwen.de

AKTUELLES & WISSENSWERTES



Bündnis für Flüchtlingshilfe

Heute, 17.00 Uhr: Gartenprojekt in der Wohnanlage „Am Nussbaum“

Nächster Termin in unserem Gartenprojekt ist am heutigen Donnerstag, 12.09.2019, ab 17.00 Uhr. Alle Einwohner/innen und Hobbygärtner/innen sind herzlich willkommen.

Kontakt: Renate Kaletka-Jimenez,

Telefon: 06203/8407974

Offene Kunstgruppe

Die offene Kunstgruppe startet am 18.09.2019 von 17.15 bis ca.18.15 Uhr. Eingeladen ist jeder Interessent von 0 bis 99 Jahren. Das Kunstprojekt findet im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Edingen „Am Nussbaum“ statt. Hier wird gemeinsam gezeichnet, gemalt und gestaltet. Das Projekt ist kostenlos.

Achtung: Da keine Kinderbetreuung stattfindet, sollten Kinder in Begleitung Erwachsener kommen.

Kontakt-E-Mail: bizenberger@freenet.de

Projektgruppe Fahrradwerkstatt

Nachdem unsere Fahrradwerkstatt in eine Garage beim Sport- und Freizeit-Zentrum umgezogen ist, hatten wir viel damit zu tun, die vorhandenen Fahrräder fit zu machen und an Bedürftige weiterzugeben. Nun haben wir wieder Platz in der Werkstatt und können neue Fahrradspenden annehmen.

Kontakt: Walter Heilmann, Telefon: 06203/890377

Projektgruppe Kleiderstube im Edinger Schlösschen (Hauptstraße 35)

Die Kleiderstube ist eine Dienstleistung nicht nur für Flüchtlinge, sondern für alle Einwohnerinnen und Einwohner. Wir nehmen gut erhaltene Kleidung entgegen, die Sie zu unseren Öffnungszeiten erwerben können: Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr sowie am letzten Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Kontakt: Projektgruppe „Kleidung“, Brigitte Häusle, Telefon: 06203/892024 & Gabriele Wenz, Telefon: 06203/81589

Ihre Hilfe kommt an!

Bitte wenden Sie sich allgemein bei Spenden an Brigitte Häusle, Telefon: 06203/892024.

Es wurden größere Möbelspenden gemacht, die wir weitergeben konnten. Leider haben wir keinen Lagerraum und nur begrenzte Transportmöglichkeiten. Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Möbel spenden wollen, damit wir gemeinsam nach Lösungen suchen.

Helfen Sie mit!

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit können an den Sozialfonds der Gemeinde überwiesen werden: Sparkasse Rhein Neckar Nord / IBAN: DE91 6705 0505 0066 0005 59 / Stichwort: „Sozialfonds Flüchtlingshilfe“

Koordinierungsteam des Bündnisses für Flüchtlingshilfe:

E-Mail: fluechtlingshilfe.ed.nec@gmx.de

**AVR Kommunal GmbH****AVR-Schadstoffmobil am Freitag, 20. September in Edingen**

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am Freitag, 20.09.2019 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 14.00 bis 17.00 Uhr, auf dem Parkplatz bei der Werner-Herold-Halle (ehem. Großsporthalle) in der Robert-Walter-Straße beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandfarben werden nicht beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 Liter sein. Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kontakt:

AVR Kommunal GmbH, Dietmar-Hopp-Straße 8, 74889 Sinsheim, Telefon: 07261/9310, E-Mail: info@avr-kommunal.de

Homepage: www.avr-kommunal.de

Geschichte Edingen-Neckarhausens im Spiegel der Straßennamen**Folge 2a: Schloßstraße (NH), Am Schloßpark**

Ein kleiner Nachtrag zu der zweiten Folge der Geschichte anhand von Straßennamen. Es ging in der Folge um das

Schloss Neckarhausen. Aber es gab in Neckarhausen noch ein zweites Schloss. Zumindest wurde es Schloss genannt. Den älteren Mitbürgern dürfte es noch in Erinnerung sein. Jüngere Zeitgenossen kennen das Léon'sche Schloss nur von Bildern oder Erzählungen. Es wurde 1960 zusammen mit den Oberndorff'schen Schloss von der Gemeinde Neckarhausen gekauft, aber um den Kauf mitzufinanzieren, wurde das Léon'sche Schloss weiterverkauft und abgerissen.

Erbaut wurde das Schloss Anfang des 19. Jahrhunderts auf dem Gelände des Gasthauses „Zum Karpfen“, welches weichen musste. Das Schloss sollte als Altersitz der ehemaligen Äbtissin des aufgelösten Klosters Frauenalb Maria Viktoria Freifrau von Wrede dienen. Von Wrede starb 1821 in Neckarhausen.

Das Anwesen stand nicht lange leer. Im selben Jahr wurde das Schloss von den Eltern Charles Léon Denuelle, genannt Graf Leon, gekauft. Der Graf, zu der Zeit noch minderjährig, war ein unehelicher Sohn von Napoleon Bonaparte. Durch weitere Investitionen vergrößerte sich der Besitz. Graf Leon war ein Lebemann, der sich durch einen aufwändigen Lebensstil auszeichnete. Als er sich wieder Frankreich zuwandte erwarb sein Nachbar Graf Alfred von Oberndorff den Besitz 1839 durch eine Zwangsversteigerung. Das zeugt davon, dass Graf Léon nicht gut mit Geld umgehen konnte. Von Oberndorff ließ beide Schlösser durch eine „Brücke“ über der Speyerer Straße miteinander verbinden. Sie führte vom ersten Stock beim Festsaal über die Straße.

Nach dem Zweiten Weltkrieg bekam das Schloss eine neue Funktion. Eigentlich zu großen Teilen Verwaltungsgebäude wurden dort Vertriebene aus den Ostgebieten und Ausgebombte untergebracht. Der damalige Besitzer Fritz Graf von Oberndorff stellte die Räumlichkeiten zur Verfügung bis er 1960 aus finanziellen Gründen beide Schlösser veräußerte. Leider war es der Gemeinde Neckarhausen nicht möglich beide Schlösser samt Schlosspark zu erhalten, sodass das Léon'sche Schloss Wohnhäusern weichen musste.

Kontakt:

Dr. Dirk Hecht (Gemeindearchivar),

Telefon: 06203/808168,

E-Mail: dirk.hecht@edingen-neckarhausen.de

**Einladung zum Fachvortrag: „Seniorengerechte Wohnraumanpassung: Länger selbstständig zu Hause wohnen“**

Die wenigsten Wohnungen und Häuser sind so ausgestattet, dass sie den Lebens- und Wohnbedürfnissen älterer Menschen gerecht werden. Viele Beeinträchtigungen machen den Alltag mühsamer und risikoreicher. Um in der vertrauten Umgebung bleiben zu können, muss das häusliche Umfeld an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Manchmal helfen schon kleine Maßnahmen, den Alltag sicherer und bequemer zu gestalten – mit wenig Aufwand und geringen Kosten.

Die Ladenburger Ergotherapeutin Hanne Zuber hat lang-

jährige Berufserfahrung in der Geriatrie sowohl im ambulanten wie im stationären Bereich. Sie wird in einem Vortrag u.a. aufzeigen, warum eine altersgerechte Wohnraumanpassung wichtig ist, wie Unfallrisiken vermieden werden und welche Hilfsmittel den Alltag erleichtern können. Insbesondere wird Frau Zuber auch auf die besondere Situation von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung eingehen.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 26.09.2019, 17.00 Uhr, im Domhofsaal, Hauptstraße 9 in Ladenburg, statt; Der Eintritt ist frei.

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis

Beratungsstelle Ladenburg, Rathaus Ladenburg, Hauptstraße 7, 68526 Ladenburg, Zimmer 202, 2. OG (Fahrstuhl vorhanden), Telefon: 06221/5222699, E-Mail: Birgit.Haltrich@Rhein-Neckar-Kreis.de

Sprechzeiten:

Dienstags 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsstelle Ilvesheim, Rathaus Ilvesheim, Schlossstraße 9, 68549 Ilvesheim, EG (separater Eingang neben dem öffentlichen Bücherregal), Telefon: 06221/5222699, E-Mail: Birgit.Haltrich@Rhein-Neckar-Kreis.de

Sprechzeiten:

Mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

OTKEN: Linzertorten-Olympiade zur Edinger Kerwe 2019

Es ist wieder soweit: die Kerwe 2019 steht vor der Tür und damit auch die nächste Linzertorten-Olympiade. OTKEN (Olympisches Tortenkomitee Edingen-Neckarhausen) richtet zum 3. Mal diesen Wettbewerb aus und hofft auf eine rege Teilnahme.

Der Wettbewerb findet am Kerwe-Samstag, 05.10.2019 statt.

Die Wettbewerbstorten im Durchmesser zwischen 26 und 28 cm sind zwischen 13.00 und 14.00 Uhr im Gasthaus „Friedrichshof“ (Anna-Bender-Straße 29) abzugeben.

Anschließend findet die öffentliche Jurierung bis 17.00 Uhr statt.

Um 17.15 wird Bürgermeister Simon Michler die Siegerinnen oder die Sieger (vielleicht trauen sich auch wieder einige Männer) ehren.

Wiederum führen Mitglieder der Konditoren-Meisterprüfungskommission der Handwerkskammer Mannheim die Jurierung durch. Bewertet werden der Geschmack, die Konsistenz und das Aussehen.

Traditionell sind in einer Linzertorte Butter, Mehl, Staubzucker, geröstete Haselnüsse, Ei, Gewürze, Backpulver und Johannisbeerkonfitüre enthalten. Ob Sie klassisch backen oder die Rezeptur abwandeln – der Kuchen muss auf jeden Fall von Ihnen selbst gebacken worden sein.

Bewährt hat sich die öffentliche Jurierung: Sie können sie hautnah verfolgen und gleich bei einer Tasse Kaffee ein Stück der eingereichten Linzertorten nach Ihrer Wahl probieren.

Der Siegerin oder dem Sieger winkt ein Wochenende in Linz für zwei Personen. Ausgestattet mit der Linz-Card können Sie Linz ausgiebig erkunden. Zwei Übernachtungen incl. Frühstück in einem 3* bzw. 4*-Hotel stellt uns der Linzer Tourismusverband zur Verfügung. Die Anreise ist individuell.

Anmeldeschluss ist der 1. Oktober!

Ihre Teilnahme können Sie bis zum 01.10.2019 anmelden per E-Mail: otken@t-online.de.

Geben Sie bei der Anmeldung bitte Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail und Telefonnummer an. Letzteres ist auch wegen der Erreichbarkeit am Wettbewerbstag wichtig.

Die oder der Teilnehmer/ in anerkennt mit der Anmeldung die Teilnahmebedingungen und erklärt außerdem ihr/sein Einverständnis, dass ihr oder sein Wettbewerbskuchen nach bzw. schon während der Jurierung verkauft wird und der Erlös für soziale Zwecke in Edingen-Neckarhausen eingesetzt wird.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Kontakt:

OTKEN (Olympisches Tortenkomitee Edingen-Neckarhausen), E-Mail: otken@t-online.de

GEBURTSTAGE & JUBILÄEN

Wir gratulieren zur „Diamantenen Hochzeit“



Bild: Foto Schwetasch

Die Eheleute Maria und Albert Scheid, wohnhaft in der Trautenfeldstraße 38, konnten am Donnerstag, 05.09.2019, ihre „Diamantene Hochzeit“ feiern.

Gleichzeitig konnten die Eheleute das 60jährige Geschäftsjubiläum der Tankstelle und Werkstatt Scheid im Kreise der Familie feiern.

Bürgermeister Simon Michler überbrachte die Glückwünsche des Baden-Württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und der Gemeinde Edingen-Neckarhausen.

Wir wünschen den Eheleuten nochmals alles Gute und einen schönen Lebensabend in unserer Gemeinde.

- Herrn Dieter Müller, Danziger Str. 2,
am 13. September zum 75. Geburtstag
- Herrn Bernhard Jakoby, Hauptstr. 113
am 14. September zum 75. Geburtstag
- Herrn Domenico La Torre, Ulmenstr. 9
am 15. September zum 75. Geburtstag
- Herrn Milan Cvitković, Wichernstr. 15
am 15. September zum 75. Geburtstag
- Herrn Ludwig Quintel, Neckarstr. 15
am 17. September zum 85. Geburtstag
- Herrn Karl Mayer, Ahornstr. 10
am 17. September zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren!

Allen Alters- und Ehejubilaren der Woche – auch den hier nicht genannten – herzlichen Glückwunsch.

NOTDIENSTE**Notrufnummern:**

Polizei, Notruf	110
Feuerwehr & Rettungsdienst	112
Krankentransporte	19222
Giftnotrufzentrale	0761/19240

**Allgemeiner Notfalldienst /
Ärztlicher Notfalldienst**

bundesweite Ruf-Nummer: 116117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Mannheim, Im Klinikum (Haus 2), 68167 Mannheim

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 19.00 bis 23.00 Uhr, Mittwoch, von 13.00 bis 23.00 Uhr sowie an Wochenenden (Samstag/Sonntag) und an Feiertagen, von 8.00 bis 23.00 Uhr.

Homepage: www.116117info.de

Kinderärztlicher Notfalldienst Mannheim

Telefon: 0180 6062155

**Kinderärztlicher Notfalldienst
Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis**

Telefon: 0180 6622122

**Augenärztlicher Notfalldienst
Mannheim / Heidelberg**

Telefon: 0180 6062100

Klinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Haus 2, Ebene 1, 68167 Mannheim

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztliche Notfalldienste

Zahnärztlicher Notfalldienst im Facharztzentrum Collini-straße 11, EG links, 68161 Mannheim (gegenüber dem Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK).

Telefonische Anmeldung für die unten genannten Sprechzeiten nicht erforderlich.

Werktags (in der Nacht): von 19.00 bis 06.00 Uhr

Wochenende (Tag & Nacht): von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage (auch tagsüber) von 06.00 bis 19.00 Uhr

Homepage: www.zahn-forum.de

Apotheken-Notdienst

Unter der Internetpräsenz www.apotheken.de/notdienste findet sich eine Übersicht von Apotheken in Dienstbereitschaft für jeden Ort.

Ergänzend dazu bietet die Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter der Web-Adresse: www.lak-

bw.notdienst-portal.de eine tagesaktuelle Notdienstübersicht an.

Notdienst-Hotline:

0800 0022833 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz) / 22833 vom Handy (max. 69 Cent/Min.)

Homepage: www.apotheken.de

Heilpraktiker Bereitschaftsdienst

69115 Heidelberg, Kaiserstraße 61, Telefon: 06221/169701.

Bereitschaft jeweils von freitags, 18.00 Uhr bis montags, 6.00 Uhr (sowie an Feiertagen).

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

**Ökumenischer Arbeitskreis
für Hospiz und Trauerbegleitung
Edingen-Neckarhausen**

Wir haben Zeit für Sie!

Bei schwerer Krankheit; für den sterbenden Menschen und deren Angehörigen; bei Trauer um einen lieben Verstorbenen. Die Mitarbeiter/innen des AK.

Kontakt:

Elisabeth Breitkopf, Telefon: 0170 5539707



**Oekumenische Tanzania Gruppe
der Evang. Kirchengemeinde**

Mossul

Heute geht es wieder einmal um Hilfe für die Menschen in Mossul. Zweimal im Jahr wollen wir daran erinnern, denn die Lage der Menschen, die nicht geflohen sind oder nicht fliehen konnten, halten eine ganze Menge unter unsäglichen Bedingungen aus. Unsere Hilfen kamen in der Vergangenheit immer gut in Mossul an, in den Händen der ehrenamtlichen Gruppe, in der Abdullahs christlicher Freund mit im Leitungsteam ist. Bevor IS einmarschierte, bevor Kriege mit dem Irak inszeniert wurden, lebten die Menschen gleich welcher Religion friedlich und freundschaftlich zusammen. Alles ist zerstört, manche Menschen leben in den Ruinen, manche konnten in Zeltstädte vor Mossul fliehen, um der schlimmsten Zerstörung zu entgehen. Da hat sich die ehrenamtliche Gruppe gebildet, um zu helfen aufzuräumen, Menschen irgendwo in misslicher Lage zu finden und ihnen mit den vorhandenen Möglichkeiten zu helfen. Unsere Spenden geben den Helfern Zuversicht und Mut. Sie unterstützen sie in ihrem Vorhaben. Dafür kann nötige Medizin beschafft werden, Haushaltsgegenstände, Lebensmittel, für die Kinder Schulmaterial, für Behinderte Rollstühle u.v.a.m. Von hier aus können wir nur mit Geldspenden helfen. Wir können weiter sicher sein, dass das Geld auch genau in diese Hände kommt, weil Abdullah mit pingeliger Vorbereitung dafür sorgt. In engem Kontakt mit seinem Freund hat er das bis jetzt immer geschafft. Lassen Sie uns für diese Gruppe und der ihnen anvertrauten Menschen in großer Not ein kleiner Lichtblick bleiben.

Die Überweisungen wollen Sie bitte auf das Konto der Evangelische Kirchengemeinde in Neckarhausen vornehmen: Konto: DE28 6705 0505 0066 0183 77. Im Bereich Verwendungszweck tragen Sie bitte ein: Mossul, wegen der Spendenquittungen: Ihre Straße und Hausnummer und die Postleitzahl - Ihr Name erscheint auf der Überweisung immer automatisch. So fällt es uns leicht, Ihnen die Spendenquittung zu erstellen. Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Mittun.

Kontakt:

Familie Höller, Anna-Bender-Straße 8,
Telefon: 06203/82908



Evangelische Kirchengemeinde Edingen

Freitag, 13.09.2019

09.30 Uhr: Mini-Club für Kinder von 0 bis 3 Jahren (Martin-Luther-Kindergarten)

18.00 Uhr: Probe Friday Upstairs (Martin-Luther-Kindergarten)

19.15 Uhr: Probe Jungbläser (Musiksaal)

20.00 Uhr: Probe Posaunenchor (Musiksaal)

Samstag, 14.09.2019

09.00 Uhr: Einschulungsgottesdienst mit Gemeindefereferentin Ertl, Schuldekanin Dr. Bayreuther und Pfarrer Kreiszig (Kirche)

Sonntag, 15.09.2019

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Bernd Kreissig (Kirche)

11.00 Uhr: Kirchentreff (Kirche)

Montag, 16.09.2019

19.30 Uhr: Strickkreis (Kirche)

Dienstag, 17.09.2019

19:30 Uhr: Probe Kirchenchor

Mittwoch, 18.09.2019

19.00 Uhr: Sitzung Kirchengemeinderat (Kirche)

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Kontakt:

Pfarrbüro: Telefon: 06203/892253, Hauptstraße 43,
E-Mail: edingen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ev-kitasedingen.de



Evangelische Kirchengemeinde Neckarhausen

Freitag, 13.09.2019

14.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst im „Haus Monika“

15.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst im „Neckarhaus“

17.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst zur Einschulung in St. Andreas (Pfr. Pollack & Mlynski)

Samstag, 14.09.2019

17.30 Uhr: Wochenschlussgottesdienst

Sonntag, 15.09.2019

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Pollack)

10.00 Uhr: Kindergottesdienst

Montag, 16.09.2019

20.00 Uhr: Chorprobe des Evangelischen Singkreises

Dienstag, 17.09.2019

9.30 Uhr: Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 Jahren

20.00 Uhr: Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 18.09.2019

18.00 Uhr: Bibelgespräch

Kirchenwahl 2019

Bis zum 29.09.2019 können Sie sich noch entscheiden. Wenn Sie bisher noch nicht über eine Kandidatur als Kirchenälteste/r in unserer Kirchengemeinde Neckarhausen nachgedacht haben, können wir Ihnen vielleicht helfen: Was muss ich mitbringen um Kirchenälteste/r zu sein? Ich kann nur begrenzte Zeit einbringen - was kommt auf mich zu? Ich bin gar kein typisches Kirchenmitglied. Warum soll gerade ich kandidieren?

Diese und andere Fragen und Antworten können Sie auf unserer Homepage nachlesen: www.kircheneckarhausen.de.

Wo wohnt Gott?

Schon heute herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am 19.10.2019 um 17.30 Uhr in St. Andreas. Unter dem Motto „Wo wohnt Gott“ gestalten Menschen aus der evangelischen und katholischen Gemeinde einen gemeinsamen Gottesdienst. Lassen Sie sich überraschen und bringen Sie sich mit ein!

Bitte beteiligen Sie sich vorab anonym und schauen Sie auf: <https://lamapoll.de/Wo-wohnt-Gott>.

Kontakt:

Evang. Pfarrbüro, Schlossstraße 21,

Telefon: 06203/922866,

E-Mail: Pfarramt@KircheNeckarhausen.de,

Pfarrerin & Pfarrer Pollack, Telefon: 06203/922867

Homepage: www.KircheNeckarhausen.de

Evang. Stiftung Zukunft**Lutherkirche Neckarhausen****Stiftungsfest**

Notieren Sie schon einmal im Kalender: am Sonntag, 29.09.2019 feiert die „Stiftung Zukunft Lutherkirche“ das 11. Stiftungsfest.

Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem geselligen Beisammensein eingeladen. Zwischen 11.30 und 15.00 Uhr locken Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Wir erwarten Sie.



Förderverein Chormusik an der Lutherkirche Neckarhausen e.V.

Auf Kurs mit „SHIP“ am Frühschoppen-Sonntag vor der Lutherkirche

Eine musikalische Kostprobe mit Matthias Coenen Gitarre und Michael Göbler Saxophon im Gottesdienst ließ erahnen, was die Besucher anschließend vor der Kirche erwarten wird. Der Regen ließ die Besucher nicht verzagen, Freunde des Jazz und Interessierte kamen auf ihre Kosten bei vielseitigen musikalischen Arrangements. „So muss man sich eine Fahrt auf unserem „SHIP“ vorstellen: kein immer gleicher Kurs, ein Erkunden und Entdecken, ohne Angst vor neuen Ufern. Stetes Ankommen und Aufbrechen. Das macht die Reise mit SHIP so spannend.“ So und äh-

lich präsentieren sich die Musiker auf ihrer Website. Und die Reise hat sich gelohnt – Unterhaltung mit zeitgemäßem Jazz war den Musikern, begleitet von der wunderbaren Stimme von Christiane Strasser, hervorragend gelungen. Den Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz das Ganze nicht hätte stattfinden können, ein großes Dankeschön, den Musikern ein herzlicher Dank für ihren einmaligen Auftritt und auch den Zuhörern ein Dank für ihren Besuch trotz des kühlen und regnerischen Wetters.

Kontakt:

Bernhard Bader, Telefon: 06203/12121

Erika Eden, Telefon: 06203/4200315

Homepage: www.fv-chormusik-lutherkirche.de

Katholische Seelsorgeeinheit Mannheim St. Martin

Freitag, 13.09.2019

E 15.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Edi-Wohnpark (GRef. Mlynski)

N 17.30 Uhr: Ökum. Einschulungsgottesdienst (Pfr. Pollack & Gref. Mlynski)

Samstag, 14.09.2019

E 09.00 Uhr: Ökum. Einschulungsgottesdienst in der Evang. Kirche (Schuldekanin Bayreuther & GRef. Ertl)

N 13.00 Uhr: Trauung von Simone Weber und Christoph Kulig (Pfr. Treffert)

F 09.00 Uhr: Ökum. Einschulungsgottesdienst (Pfr. Mayer-Jäck & Pastoralreferentin Schöner)

F 18.00 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Miles)

Sonntag, 15.09.2019

E 09.00 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Miles)

N 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Miles)

Montag, 16.09.2019

N 15.00 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 17.09.2019

E 17.50 Uhr: Rosenkranz

E 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Kunzmann)

Donnerstag, 19.09.2019

F 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Miles)

Aus der Seelsorgeeinheit: Caritas Sammlung!

Wie schon in den vergangenen Jahren wird auch in diesem Jahr wieder im September die Caritas-Haus- und Straßensammlung durchgeführt und zwar in der Zeit vom 21.09. bis 29.09.2019.

Daran beteiligen sich auch alle vier Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit mit einer Überweisungsträger-Sammlung. Ein Teil der Sammlung wird an den Caritasverband für überregionale Aufgaben weitergeleitet und ein Teil bleibt vor Ort in den einzelnen Gemeinden.

Am Sonntag, 29.09.2019, ist Caritas-Sonntag. Er steht unter dem Motto: „Hier und jetzt helfen“. Bitte unterstützen Sie unsere Caritasarbeit, damit wir weiterhin spontan und unbürokratisch helfen können.

„Frauen, worauf warten wir?“

Macht Euch stark für eine geschlechtergerechte Kirche!“ Unter diesem Motto steht die Bundesweite Aktionswoche der kfd, die vom 23.09. bis 29.09.2019 stattfindet.

Mit vielen bundesweiten Aktionen und einer großen Unterschriftensammlung sollen die Forderungen nach gleichberechtigter Teilhabe von Frauen in der katholischen Kirche deutlich gemacht werden. Das aktuelle kfd Positionspapier gleich und berechtigt. Alle Dienste und Ämter für Frauen in der Kirche, wird in diesem Rahmen bekannt gemacht und diskutiert.

Außerdem wird die Vernetzung mit Frauen der Initiative Maria 2.0 weiter ausgebaut.

In unserer Seelsorgeeinheit findet im Rahmen der Aktionswoche eine Wort-Gottes-Feier für und von Frauen statt. Gemeindefereferentin Cordula Mlynski und die kfd Edingen laden alle Frauen dazu ganz herzlich ein. Am Montag, 23.09.2019, um 19.00 Uhr, in der Kirche St. Bruder Klaus in Edingen. Lassen Sie sich im Gottesdienst ermutigen und bestärken.

Homepage: St.Martin-MA.de**Kath. Pfarrgemeinde
St. Bruder Klaus Edingen****Termine**

Mittwoch, 18.09.2019, 18.30 Uhr: Frauengymnastik (Pfarrheim); 20.00 Uhr: Yoga Kurs (Pfarrheim)

Patrozinium

Am 22.09.2019 feiert St. Bruder Klaus in Edingen Patrozinium. Hierzu laden wir alle schon jetzt herzlich ein. Der Festgottesdienst ist um 10.30 Uhr und wird vom Kirchenchor festlich gestaltet. Anschließend laden wir zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen in den Pfarrgarten. Den Abschluss bildet die Abendandacht um 17.00 Uhr. Wir freuen uns über helfende Hände und sowie Kuchen- und Salatspenden.

Weitere Informationen gerne bei Annegret Hauer, E-Mail: annegret.hauer@freenet.de.

**DIE BÜCHEREI**

St. Bruder Klaus

Bücherflohmarkt beim Patrozinium St. Bruder Klaus am 22. September

Am Patrozinium findet auch in diesem Jahr unser großer Bücherflohmarkt von 10.00 bis 17.00 Uhr statt. Gerne nehmen wir Buchspenden entgegen. Die Bücher sollten nicht älter als zehn Jahre sein. Der Erlös wird ausschließlich zur Anschaffung neuer Medien verwendet. Buchspenden können zu den Ausleihzeiten in der Bücherei abgegeben werden.

**Kath. Pfarrgemeinde
St. Andreas Neckarhausen****Bitte beachten:**

Die Trauung von Simone Weber und Christoph Kulig findet

am 14.09.2019 um 13.00 Uhr in St. Andreas statt.

Termine

Montag, 16.09.2019, 18.00 Uhr: MAM Musik am Montag (Pfarrhaus) / Mittwoch, 18.09.2019, 19.30 Uhr: Chorprobe (Gemeindesaal St. Michael) / Samstag, 28.09.2019, 15.00 bis 20.00 Uhr: Grillfest bei der DJK.

Grillfest DJK

Am 28.09.2019 findet von 15.00 bis 20.00 Uhr auf dem DJK-Gelände (Neckarstraße) ein Grillfest für alle Gönner und Interessierte der DJK statt. An diesem Tag werden verschiedene Sportarten zum Zuschauen und Mitmachen angeboten. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, ab 18.00 Uhr wird gegrillt und es wird sicherlich genügend Zeit für gemütliches Beisammensein und gute Gespräche geben. Zur besser Planung bitten wir um Anmeldung per E-Mail: grillfest@djk-neckarhausen.de oder telefonisch: 06203/2338.



St. Andreas-Chor Neckarhausen

Chorausflug am 15. September ins pfälzische Erpolzheim

Es sind noch sechs Plätze frei. Machen Sie mit, als Förderer oder Freund ihres St.-Andreas-Kirchenchors. Fahren Sie mit im hochmodernen Bus, dann weiter mit dem Planwagen und erleben Sie ein romantisches Picknick in den Pfälzer Weinbergen. Gesamtkosten 45,00 Euro. Abfahrt ist am 15.09.2019 um 9.45 Uhr am Schloss in Neckarhausen. Rückkehr gegen 16.00 Uhr.

Anmeldungen bei Silke Buschulte-Ding, Telefon: 06203/81091.

Proben

Im September starten wir mittwochs bereits um 19.30 Uhr im Gemeindesaal St. Michael Neckarhausen. Aktuell proben wir klassisches, modernes und auch schon weihnachtliches. Kommen Sie vorbei, finden ihre Stimme und haben Freude. Unserer Dirigent Till Otto erwartet Sie. Mehr Information zum St.-Andreas-Chor unter: http://st.martin-ma.de/html/content/kirchenchor_st_andreas_neckarhausen.html



Frauenkommunität

St. Andreas Neckarhausen

Eine Kreuzfahrt

Über den Neckar war der Beginn unserer Fahrradtour 2019. Waren wir auch eine kleine, aber fröhliche Gruppe, hatten wir doch viel Spaß. In diesem Jahr radelten wir bei herrlichem Spätsommer-Wetter auf der anderen Seite des Neckars entlang bis zum Schwabenheimer Hof.

Nach einem Abstecher zum Stauwehr ging es über die Felder zurück nach Neckarhausen. „Bei Janni“ wurden wir von den Nichtradlern schon erwartet. In entspannter Atmosphäre bei Speis und Trank war beste Unterhaltung angesagt. Themen waren auch die nächsten Termine - am 09.10.2019 die Wallfahrt nach Leutershausen und am 06.11.2019 der Besuch einer Lebkuchenfabrik im Odenwald.

Die Vertrauensfrauen werden in Kürze die Mitglieder besuchen, um die Anmeldungen entgegenzunehmen. Telefonische Anmeldung ist auch möglich bei Heidi Gade, Telefon: 06203/14100 oder Ingrid Röhrig, Telefon: 06203/3560.

PARTEIEN & GESELLSCHAFTSPOLITISCHES



CDU Edingen-Neckarhausen lädt zur öffentlichen Fraktionssitzung ein / Traditioneller Sektstand erfreut Gäste der Neckarhäuser Kerwe

Am 16.09.2019 findet um 19:00 Uhr die nächste öffentliche Fraktionssitzung der CDU Edingen-Neckarhausen im Neckarhäuser Schloss (2. OG im Nebengebäude) statt. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen der Vorbereitung zur Gemeinderatssitzung beizuwohnen und sich aktiv zu beteiligen.

Auch dieses Jahr fand der traditionelle Sektstand der CDU Edingen-Neckarhausen am Sonntag auf der Neckarhäuser Kerwe vor dem Portal des gräflichen Schlosses statt. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit bei einem Gläschen Sekt oder „Stiefkind“ Apfelsaft über politische und kommunale Themen zu diskutieren.

Ein herzlicher Dank gilt allen Gästen und Helfern, die zu dem schönen Verlauf beigetragen haben.

Leider konnte unser Bundestagsabgeordneter Prof. Dr. Karl A. Lamers, eigentlich Stammgast bei der Neckarhäuser Kerwe, nicht kommen, da er in Litauen den Friedenspreis seiner von ihm ins Leben gerufenen „Stiftung für Frieden und Freiheit“ überreichen durfte. (FK/BL)

Kontakt:

Barbara Lichter, Telefon: 0621/479220 / Jürgen Pavel, Telefon: 06203/82887 / Georg Schneider, Telefon: 06203/897335

Facebook: www.facebook.com/CDU.EN

Homepage: www.cdu-ednh.de



Granulat auf Kunstrasenplätzen - das ist nicht unser größtes Problem!

Sowohl die RNZ, als auch Autoren des AMB widmeten dem Thema „Granulat auf Kunstrasenplätzen“ mehrere Artikel und „informierten“ über die kleinen Gummikügelchen. Das Granulat besteht aus Kunststoff und sollte daher tatsächlich nicht einfach so in die Umwelt gelangen, aber es ist nicht für die globalen Umweltprobleme verantwortlich.

Alternativen zum bisherigen Granulat sind rar, über Sand und Kork wird diskutiert. Sand wurde zu Beginn der Kunstrasenzeiten verwendet. Warum dies nicht mehr genutzt wird, wissen die Fußballer von damals bestimmt noch. Die Erinnerung an schmerzhaft Schürfwunden stammen nicht nur von den alten Ascheplätzen der Gemeinde, sondern auch von den Auswärtsspielen auf Kunstrasenplätzen, die mit Sand bedeckt waren.

Kork ist sehr leicht und somit besteht die Möglichkeit, dass es bei starken Regenfällen weggeschwemmt wird. Darüber hinaus kann Kork schimmeln und ist nahezu doppelt so teuer wie das jetzige Granulat, das hauptsächlich aus alten Reifen hergestellt wird. Solange keine sinnvolle Alternative zu dem Granulat besteht, sollte man es auch weiter benutzen und dafür nicht kritisiert werden!

Wer hier Panikmache betreibt, kann kaum ernst genommen werden. Insbesondere, wenn man bedenkt, dass mehr als 10mal so viel Gummi durch Autoreifenabrieb in die Umwelt gelangt und selbst der normale Abrieb von Schuhsohlen umweltschädlicher ist als das „böse“ Granulat vom Fußballplatz. Was wird als nächstes gefordert werden - müssen wir deshalb bald barfußig laufen? (FK)

Kontakt:

Bernd Grabinger, Telefon: 06203/9541643, E-Mail: bs.grabinger@t-online.de / Gabi Kapp, Telefon: 06203/938016, E-Mail: gabi-kapp@web.de / Florian König, Telefon: 06203/4202123, E-Mail: Finshi-koenig1989@web.de / Markus Schläfer, E-Mail: markus@familie-schlaefer.net / Georg Schneider, Telefon: 06203/897335, E-Mail: malus-mariella@gmail.com



„Abenteuer Schulweg“

Ab dem kommenden Samstag sind sie wieder unterwegs: Die Knirpse der ersten Klassen. Sicherlich am Anfang noch behütet und begleitet, aber irgendwann kommt die Zeit, in der sie allein den Weg zur Schule bewältigen müssen. Ob Junge oder Mädchen, mit knapp 110 cm Körpergröße ist es ihnen höchstens möglich, über die Kühlerhaube eines Autos zu spähen. Dazu kommt noch eine meist zu schwere Schultasche, die da noch geschleppt werden muss. Und diese Last ist ebenso eine neue Erfahrung wie der oft auch für Erwachsene beängstigende Straßenverkehr. Sich vorzustellen, was da alles auf einen Erstklässler eindringt, könnte vielleicht den einen oder anderen Autofahrer dazu bringen, besondere Vorsicht walten zu lassen. Es geht hier nicht um Vorschriften wie etwa, dass sich niemand darauf verlassen kann, dass Kinder die Verkehrsregeln einhalten. Oder dass im Bereich eines Schulwegs nur im Schritttempo, also jederzeit bremsbereit gefahren werden darf. Gefragt ist vielmehr das Verständnis, dass die Kleinen in einer für sie ungewohnten Welt voller neuer Gefahren ausgesetzt sind. Nämlich Gefahren, die sie sich eigentlich gar nicht vorstellen können. Das wären die Gedanken, die einem Autofahrer durch den Kopf gehen sollten, wenn er das Schild „Vorsicht Schulkinder“ sieht oder sich einem Zebrastrifen bei einer Schule nähert oder überhaupt damit rechnen muss, dass Kinder im Spiel sein könnten. Nicht das automatische Einhalten von Vorschriften ist gefragt. Es geht ums Mitdenken, um das Sich-Vorstellen, was so einem Jungen oder Mädchen alles einfallen könnte, um plötzlich vor der Kühlerhaube aufzutauchen. (tz)

Kontakt:

Ihre SPD-Gemeinderäte Andreas Daners, Michael Bangert, Alexander Jakel und Thomas Zachler.



Quo vadis Zukunftswerkstatt!

Breites bürgerschaftliches Engagement ist ein wesentlicher „Vitalitätsindikator“ einer jeden Gemeinde. Bürger/innen interessieren sich für die Entwicklung ihres Wohnortes und schaffen mit Ihrem Beitrag einen unverzichtbaren identitätsstiftenden Beitrag. Eben ein schönes Stück Heimat. Bürgermeister und Verwaltung sollten das wertschätzen, fördern und einzusetzen wissen.

Von Bürgern unserer Gemeinde angeregt, startete der Gemeinderat einen Bürgerbeteiligungsprozess in Form der „Zukunftswerkstatt“ im März 2018. Es meldeten sich über 100 Bürger/innen die hochengagiert, kompetent und mit enormem zeitlichen Einsatz Visionen zur Zukunft Edingen-Neckarhausens erarbeiteten. Herzstück sind Ideen und Lösungen, wie wir heute und in den kommenden Jahren in unserer Gemeinde leben und arbeiten möchten. Die Teilnehmer der Zukunftswerkstatt erörterten Themenschwerpunkte wie: Bauen und Wohnen, Klima- und Umweltschutz, Bildung und Betreuungsangebote, Finanzen und Wirtschaft, das Entwickeln eines attraktiven Lebensumfeldes für Jung und Alt mit Freizeit- und Erholungsangeboten.

In nur vier Monaten ehrenamtlicher Arbeit waren alle Themenfelder beackert. Das war Ende Juli 2018. Der Grundstein für das Formulieren des Leitbildes für die Gemeinde war gelegt. Bis heute, also fast 14 Monate später, ist die Gemeindeverwaltung nicht in der Lage die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt als Leitbild zu präsentieren. Warum das so ist – sicherlich fehlt nicht nur der Verfasserin dieser Zeilen dazu jedwede Vorstellungskraft. Was Bürger/innen unserer Gemeinde mit Schwung, Begeisterung, Freude und Schaffenskraft auf den Weg brachten, um Zukunft zu gestalten wurde so Monat um Monat ausgebremst. Bürgerschaftliches Engagement ist jedoch nicht selbstverständlich. Es ist ein hohes und zerbrechliches Gut und kann leicht verspielt werden. Das Ergebnis der Zukunftswerkstatt in Form eines Leitbildes ist mehr als überfällig. Die Geduld der Bürger/innen aufgebraucht. Das sich im Leitbild wiederfindende bürgerschaftliche Engagement dient einem Gemeinderat zur Orientierung und ist Instrument politische Prozesse transparenter zu machen.

Der neue Gemeinderat arbeitet immer noch ohne Leitbild. Ohne Not! Quo vadis Zukunftswerkstatt! (SBD)

Kontakt:

Silke Buschulte-Ding, Telefon: 06203/81091 / Dietrich Herold, Telefon: 06203/85207, E-Mail: dh@ra-herold.net / Patrick Straub, Telefon: 0176/8815554 / Hannelore Lueg, Telefon: 06203/2566

Homepage: www.edingen-neckarhausen-fdp.de



Radschnellweg Heidelberg-Mannheim über Edingen-Neckarhausen: Nutzen sie die Möglichkeit zu Information und Mitsprache

Der vom Regierungspräsidium Karlsruhe geplante Radschnellweg mit seiner bereits ausgewählten Streckenführung geht in die Detailplanung. Die aber dürfte angesichts des dicht bebauten und von Straßen, Schienenstrecken und anderen Verkehrswegen durchkreuzten Ballungsraums nicht leicht werden. Zumal mit der aus zwei der drei Ausgangs-Optionen kombinierten Route: Diese führt von Heidelberg über HD-Wieblingen nach Edingen, dann über die künftige Neckarbrücke der L 597 (neu) nach Ladenburg und von dort auf der anderen Neckarseite über Ilvesheim und MA-Feudenheim nach Mannheim. Somit soll der Radschnellweg nicht „draußen in der Feldflur“, sondern direkt durch die Orte führen, um möglichst viele Einwohner zwischen den beiden Großstädten abgasfrei „mit zu nehmen“. Wie dies im Detail zu realisieren ist, wird vom 12. bis 25. September bei vier Begehungen bzw. Befahrungen untersucht und vor Ort unter Bürgerbeteiligung besprochen. Termin für den Teilabschnitt durch Edingen ist am Mittwoch, 18.09.2019, mit Treff- und Startpunkt um 16.30 Uhr am Blumenfeld beim RNV-Bahnhof. Von dort geht es nach einer allgemeinen Überblicks-Info zu Fuß an der Bahnlinie entlang bis zur Friedrichsfelder Straße. Der Radschnellweg soll drüben auf dem Parallelweg zur Goethestraße verlaufen. Der aber ist bekanntlich viel genutzt, vor allem als Schulweg, als Zufahrt zur Werner-Herold-Halle, auch zum „Martin-Luther“-Kindergarten. Ferner liegen an diesem Weg Scheunenausfahrten, ein Zugang zur Kleingartenanlage, die Fußgänger-Unterführung sowie die RNV-Haltestelle West plus direkt gegenüber der Tiefgaragen-Ausfahrt der Hochhäuser. So dürfte sich dort das „darauf Eingehen, wie der Radweg an bestimmten Stellen aussehen könnte“, so die Formulierung des Regierungspräsidiums, an etlichen Punkten recht knifflig gestalten und sicher kontrovers erörtert werden. Umso wichtiger ist, dass dieser Vor-Ort-Termin gut angenommen wird, um Einwände, Bedenken, Anregungen und Lösungs-Vorschläge dort, wo der Schuh drückt, vorzubringen. Und gleich im Anschluss an die Begehung ist die öffentliche Gemeinderatssitzung im Rathaus-Bürgersaal, wo das RP die Radschnellweg-Planung vorstellt und für Fragen zur Verfügung steht.

Erste UBL-Bürgersprechstunde am Montag, 16. September, 18.00 bis 19.00 Uhr im Rathaus Edingen, Erdgeschoss-Raum gleich rechts im Eingang.

Wie bereits angekündigt bieten wir künftig vor unseren Fraktionssitzungen eine themenoffene Gesprächs-Stunde für interessierte Bürgerinnen und Bürger an. Dies soll zur Information und zum Austausch dienen, für Fragen, Anregungen und für konstruktive Kritik. Seien Sie herzlich willkommen! (SKV)

Kontakt:

Klaus Merkle, Telefon: 06203/2730 / Stephan Kraus-Vierling, Telefon: 06203/936559 / Heike Dehoust, Telefon: 06203/9582599 / Dietrich Herold, Telefon: 06203/85207 /

Roland Kettner, Telefon: 06203/839397 / Helmut Koch, Telefon: 06203/9583055

Homepage: www.ubl-edingen-neckarhausen.de



Am 20. September: weltweiter Klimastreik

Um alle Erwachsene zu mobilisieren, ruft Klima-Streik.org über ein breites zivil-gesellschaftliches Bündnis (mit über 50 NGOs und Partnern) auf, sich dem Protest von „Friday for Future“ am Freitag, 20.09.2019 anzuschließen.

Der Aufruf richtet sich an jede Generation - an Kolleg*innen und Arbeitgeber*innen, an Eltern und Nachbar*innen, an Lehrer*innen und Wissenschaftler*innen, Sportler*innen und Arbeitssuchende, Kreative und Auszubildende - an alle.

Weltweit werden Menschen auf die Straße gehen und für die Einhaltung des Pariser Klimaabkommen und gegen die anhaltende Klimazerstörung laut werden.

Während in Berlin das Klimakabinett tagt und in New York einer der wichtigsten UN Gipfel des Jahres vorbereitet wird, soll der 20. September zum größten globalen Klimastreik aller Zeiten gemacht werden.

Bitte kommt alle, die sich auch Sorgen um das Klima auf unserer Erde machen, die selbst Kinder haben, deren Zukunft auf dieser Erde gefährdet ist.

Der Aufruf gilt allen, die möchten, dass Bundesregierung nicht nur schöne Sonntagsreden hält, sondern schnellstmöglich effektive Maßnahmen ergreift, dass tatsächlich in allen Bereichen der CO₂-Austausch stark gemindert wird. Die nächsten Demonstrationen sind in Heidelberg, 11.00 Uhr, Stadtbücherei. Weitere Demo-Orte sind auf der Homepage <https://www.klima-streik.org> zu finden.)

Der örtliche BUND hat angeregt, an diesem Freitag ab 10.00 Uhr nach einer „Aufweckaktion“ vor dem Edinger Rathaus gemeinsam nach Heidelberg zu radeln.

Wir vom Ortsverband der Grünen machen mit und hoffentlich viele andere auch! (AS)

Kontakt:

E-Mail: info@gruene-edingen-neckarhausen.de / Walter Heilmann, Telefon: 06203/890377

Homepage: www.gruene-edingen-neckarhausen.de



Ausflug an die Bachstation

Am letzten Freitag startete die OGL zum wiederholten Male zu einem Ausflug zur Bachstation des BUND in Ladenburg. 15 Kinder radelten mit und genossen sichtlich den kleinen Abenteuerurlaub.

Bei einer kleinen Führung durch das Gelände unter Leitung des Ladenburger BUND-Vorsitzenden Alexander Spangenberg konnten die Kinder schon die neueste Attraktion des Geländes bewundern, einen kleinen Staudamm. Seit 2017 lebt ein Biberpärchen in Ladenburg,

pflanzt sich fort und baut am Rombach Dämme. Gemeinderätin Birgit Jänicke erzählte den Kindern einiges über diese interessanten Tiere. Biber sind die größten Nagetiere der westlichen Hemisphäre, leben rein vegetarisch und sind hervorragend an das Leben im Wasser angepasst. Hauptnahrung der dämmerungs- und nachtaktiven Nager sind im Sommer Kräuter, Wasserpflanzen, Wurzeln und Sprossen. Im Winter wird auf Baumrinde als Hauptnahrung zurückgegriffen.



Bild: OGL

Biber sind die Baumeister unter den Säugetieren. Sie besitzen die einzigartige Fähigkeit, eine Gewässerlandschaft so zu verändern, dass sie ihnen langfristig Lebensraum bietet. Sie fällen Gehölze für ihren Dammbau und gestalten so die Landschaft in Auen um, die zahlreichen weiteren Tieren und Pflanzen neuen Lebensraum bietet. Der Biber galt seit 1846 durch intensive Nachstellung als ausgestorben, siedelte sich aber seit den 70er Jahren in der Schweiz und im Elsass und nun sogar vor unserer Haustür neu an. Die Kinder ließen sich inspirieren, erkundeten selbst den Bach und das Gelände und versuchten sich selbst am Bauen eines Staudamms.

Höhepunkt war natürlich das Lagerfeuer, an dem die Kinder sich an selbst zu-geschnitzten Stöcken ein Stockbrot rösten konnten.

Großer Dank gebührt dem BUND in Ladenburg, der dieses schöne Gelände pflegt und für solche Aktionen zur Verfügung stellt. (WH)

Erstes Treffen nach den Ferien!

Unser nächstes Treffen ist am morgigen Freitag, 13.09.2019, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Friedrichshof“ (Anna-Bender-Straße 29). Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Kontakt:

Anne Heitz, Telefon: 06203/890317, E-Mail: anne_cheitz@web.de / Thomas Hoffmann, Telefon: 0179/1100402, E-Mail: hoffmann.edingen@gmail.com / Birgit Jänicke, E-Mail: birgit@jaenicke.me / Rolf Stahl, Telefon: 06203/85416, E-Mail: stahlrf.@aol.com / Ulf Wacker, E-Mail: ulf.wacker@t-online.de

Homepage: ogl-edingen-neckarhausen.de

DIE LINKE.
ORTSVERBAND EDINGEN-NECKARHAUSEN

Vortrag über die Rettung von Flüchtlingen im Mittelmeer
Seit drei Jahren ist der 25-jährige Manuel Spagl auf den

„Seawatch“-Rettungsschiffen im Mittelmeer im Einsatz, um aus Libyen flüchtende Menschen vor dem Ertrinken zu retten. Tag für Tag sterben dort gegenwärtig 10 Hilfesuchende. Den überfüllten Rettungsschiffen wird dann oft die Einfahrt in einen Hafen verweigert, weil Streitigkeiten zwischen EU-Ländern über Aufnahmequoten bestehen. Insgesamt untragbare und unmenschliche Zustände.

Nun wird Manuel Spagl bei einem Vortrag in Edingen-Neckarhausen über seine Erfahrungen auf den Rettungsschiffen berichten. Was müsste getan werden, um diese humanitäre Katastrophe zu beenden? Können wir in Edingen-Neckarhausen etwas dazu beitragen?

Wir laden Sie ein zu unserem Vortrag „Flüchtlingskrise im Mittelmeer – Ein Erfahrungsbericht vom Rettungsschiff Seawatch“ mit anschließender Diskussion.

Er findet statt am Montag, 16.09.2019 um 19.00 Uhr im Bürgersaal im Rathaus in Edingen. (EW)

Kontakt:

Dr. Edgar Wunder, Telefon: 06203/9574641,
E-Mail: edgar.wunder@dielinke-rhein-neckar.de

Homepage: www.dielinke-edne.de



Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland
Ortsgruppe Edingen-Neckarhausen

Für Verkehrswende und Klimaschutz auf die Straße gehen!

Der BUND ruft zur Teilnahme an zwei wichtigen Aktionen auf:

- Für eine schnelle Verkehrswende wird am 14.09.2019 vor den Toren der Internationale Automobil-Ausstellung (IAA) Frankfurt demonstriert. Das Motto lautet: #aussteigen – raus aus dem Verbrennungsmotor! - Jetzt beginnt die Verkehrswende!

Viele zu große und zu schwere Autos, noch mehr PS, noch irrsinnigere Spitzengeschwindigkeiten und dadurch weit höherer Verbrauch als es mit Vernunft und Verantwortungsbewusstsein eigentlich längst machbar wäre – für solche „Modelle“ steht die (IAA) in Frankfurt. Autokonzern des Kalibers „Dieselskandal und Co.“ feiern dort ihre dicken SUVs und Spritschlucker. Und die Bundesregierung applaudiert, anstatt Konsequenzen aus Klimakrise und Abgasskandal zu ziehen. Doch wir Bürger*innen haben die autofixierte Verkehrspolitik schon längst satt. Mit der Verkehrswende könnte es ganz anders aussehen: Spielplätze statt Parkplätze; Flaniermeilen statt Blechlawinen; sicheres Radfahren; entspanntes Reisen mit Bus und Bahn; kluger Einsatz von erneuerbaren Energien statt klimaschädlichem Benzin und Diesel.

- Weltweiter Klimastreik am 20.09.2019: Der BUND Edingen-Neckarhausen ruft zu einer Radtour zur Heidelberger Demonstration von Fridays For Future auf. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr vor dem Edinger Rathaus. Von dort werden wir im Verbund nach Heidelberg radeln. Wer nicht radeln kann / möchte, kann natürlich auch mit der OEG zur Heidelberger Stadtbücherei fahren. (CR)

Kontakt:

Stephan Kraus-Vierling, Telefon: 06203/936559, E-Mail: kraus-vierling@gmx.de / Christina Reiß, Telefon: 06203/839075, E-Mail: christina.reiss@posteo.de



Eine Erkundungstour durch die Fischkinderstube



Bild: NABU

Diese Mission nahmen am Mittwoch, 28.08.2019, fast 20 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren im Rahmen des Ferienprogramms mit uns zusammen in Angriff. In vier Gruppen galt es, Aufgaben rund um die Fischkinderstube zu lösen. Genutzt werden mussten dafür Kopf, Augen und gelegentlich die am Seeufer zu findenden Info-Tafeln. Einmal musste sogar ein wenig gerechnet werden – nämlich um herauszufinden, wie viele Kinder man aufeinanderstapeln müsste, um an der tiefsten Stelle der Fischkinderstube die Wasseroberfläche zu erreichen. Die Beantwortung der Beobachtungsaufgaben wurde ein wenig dadurch erschwert, dass sich ausnahmsweise mal keine der erwarteten Gänse blicken ließ. An ihrer Stelle konnten dafür Schwäne, Stockenten und Graureiher genauer beobachtet werden. Und auch das Fischkinder-Zählen erbrachte respektable Ergebnisse. Die hohen Temperaturen verlangten den Kindern einiges an Durchhaltevermögen ab, mit regelmäßigen Trinkpausen ließ sich die Runde um den kleinen See aber bewältigen. Wer danach noch Bewegungsdrang verspürte – und das waren nicht wenige –, konnte sich bei Spielen wie Wikinger-Schach, Cross-Boccia oder einem nassen Staffelrennen mit Gummistiefeln und Wassereimern austoben. Und wer es ruhiger angehen wollte, brachte mit Wasserfarben oder Buntstiften Ansichten der Fischkinderstube über und unter Wasser zu Papier oder sammelte sich aus Blumen und Gräsern eine komplette Naturfarbpalette zusammen. Ein rundum gelungener Nachmittag im Freien, den offensichtlich auch das in der Nähe grollende, aber letztlich vorbeiziehende Gewitter nicht stören wollte.

Klimastreik am 20. September in ganz Deutschland:

Zusammen mit Fridays for Future gehen wir auf die Straße. Weltweit streiken Kinder und Jugendliche seit Monaten unter dem Motto #FridaysForFuture für echten Klimaschutz und eine Zukunft ohne Klimakrise. Jetzt ist es höchste Zeit, dass ihnen die Erwachsenen zur Seite stehen! Deshalb rufen wir alle Menschen zum Klimastreik auf.

Nächstes Treffen:

Wir treffen uns am 18.09.2019, 19.00 Uhr, in der Gaststät-

te „Bei Toni“ (Drechslerstraße 3). (JF)

Kontakt:

Stefan Brendel, Telefon: 06203/85803 / Thomas Hoffmann, Telefon: 0179/1100402 / Birgit Jänicke, Telefon: 0162/4105739 / Joachim Franz, Telefon: 06203/9583589 / E-Mail: info@nabu-edingen-neckarhausen.de

Homepage: www.nabu-edingen-neckarhausen.de

Die Ökostromer

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Gute Argumente für unseren Edingen-Neckarhausener Ökostrom+ (Teil 1)

Wir beziehen den Edingen-Neckarhausener Ökostrom+ von unserem Kooperationspartner, den Elektrizitätswerken Schönau (EWS), im Schwarzwald. Der Ökostrom kommt zu 100 % aus klimaschonenden Erneuerbaren Energien und stammt zu über 70 % aus Neuanlagen, die zum Zeitpunkt der Versorgungsaufnahme nicht älter als sechs Jahre sind (Kriterium Öko-Institut). So beschleunigen Sie mit Ihrem Strombezug den Ausbau der Erneuerbaren Energien.

Unser Ökostrom kommt grundsätzlich nicht aus Anlagen, an denen Atom- oder Kohlekonzerne direkt oder indirekt beteiligt sind. Also: Sauberer Strom aus sauberen Quellen.

Der Edingen-Neckarhausener Ökostrom+ setzt sich, gegenüber dem Strommix im Bundesdurchschnitt, wie folgt zusammen: 0 % aus Atomkraftwerken, 0 % aus Kohlekraftwerken, 0 % aus Erdgaskraftwerken, 0 % aus Kraftwerken, die mit sonstigen fossilen Energieträgern befeuert werden, 100 % aus Erneuerbaren Energien.

Durch den Bezug von Edingen-Neckarhausener Ökostrom+ verbessern Sie Ihre persönliche Umweltbilanz, indem Sie zu 100 % Atommüll und CO₂-Emissionen vermeiden. So setzen Sie mit Ihrem Wechsel ein klares ökologisches und politisches Signal. (RS)

Kontakt:

Die Ökostromer Edingen-Neckarhausen, c/o Rolf Stahl, Theodor-Heuss-Straße 16, Telefon: 06203/85416, E-Mail: info@edi-neck.oekostromplus.de / Christina Reiß, Telefon: 06203/839075 / Dietz Wacker, Telefon: 06203/85787

Homepage:

www.edingen-neckarhausen.oekostromplus.de



Bürgerinitiative

„wir wollen wohnen“

Zurück zur Sachlichkeit

Seine Meinung kundtun, ist jedermanns Recht. Die große Politik macht es uns vor und anscheinend erwarten auch diejenigen in unserer Gemeinde uneingeschränkten Zuspruch, die Endzeitszenarien aufzeigen, anstatt sich an der Entwicklung eines tragfähigen und zukunftsorientierten Plans zu beteiligen, welcher den gemeinschaftlichen Interessen der Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger gerecht wird.

Darüber sollte auch öffentlich diskutiert werden dürfen –

ohne gegenseitige persönliche Angriffe oder Diffamierungen.

Wenn aufgrund von Untersuchungen und Berichten Folgerungen gezogen werden, dann beruhen diese auf den Inhalten derselben.

Und wir wissen alle, dass es zu jeder Untersuchung auch eine Gegenuntersuchung gibt, die zu anderen Ergebnissen kommt und damit auch zu anderen Folgerungen. Die Bewertung erfolgt im Regelfall subjektiv, um die Werthaltigkeit der eigenen Ziele zu untermauern.

Dass die OGL, BUND und NABU überwiegend Ziele verfolgen, die nicht mit denen unsere Initiative deckungsgleich sind, ist selbstredend - und das ist auch nicht verwerflich. Ein Ziel darf aber nicht einseitig sein. Es gibt eben nicht nur schwarz und weiß, sondern eine bunte Vielfalt an Farben.

Wer unsere bisherigen Veröffentlichungen verfolgt hat, der weiß, dass es uns nicht um die ausschließliche Bebauung des Mittelgewanns geht, wie man es aus dem Bericht der OGL des zurückliegenden AMB interpretieren könnte. (Fortsetzung folgt / VN)

Kontakt:

Vera Nicolai, Telefon: 06203/12579,

E-Mail hanera@gmx.de

Friedrich Horch, Telefon: 06344/8331,

E-Mail friedrich-horch@hotmail.de



Noch einmal gut gegangen

Bei den Landtagswahlen in Brandenburg und Sachsen ist ja „nur“ jede vierte Stimme an die AfD gegangen. Trotz herber Verluste haben die SPD in Brandenburg und die CDU in Sachsen „gewonnen“. Dass nun ein dritter Koalitionspartner her muss, störte den GroKo Tiefschlaf nur kurz: Umdrehen und „Weiter so!“ Die Diskussionen über eine Bedürftigkeitsprüfung bei der geplanten Grundrente dürften sich noch bis in den November ziehen. Ansonsten verstieße es ja gegen den Fairness-Grundsatz, wenn Berlin noch vor dem 27.10. den Thüringern zeigte, dass einem doch etwas an den Rentnern mit kleinem Einkommen liegt, was die AfD bei den Landtagswahlen Stimmen kosten würde.

Die SPD wird ihre neue, hetero-dynamische Parteiführung ohnehin erst vorstellen, wenn in Thüringen schon alles gelaufen ist. Und solange Fraktionsvorsitzende Sahra Wagenknecht von ihrer Partei Die Linke eine Rückbesinnung auf linke Politik fordert, gilt als gesichert, dass die Parteivorsitzenden Kipping und Riexinger für das Gegenteil sorgen.

Parteiübergreifend wird vermieden, sich mit den Gründen für geschlagene Wunden zu befassen. Es ist ja auch deutlich angenehmer, diese nur zu lecken. Doch wen kümmert's?

Dank geballter Medienmacht erfahren wir tagtäglich, dass es uns doch so gut geht. Wir schaffen das. (HH)

Kontakt:

Herbert Henn, Telefon: 0151/40435469 / Achim Wirths,

Telefon: 0160/4400360 / E-Mail: info@aufstehen-edingen-neckarhausen.de

Homepage: www.aufstehen-edingen-neckarhausen.de

KULTUR & SPORT



Geschenktipp zum Schulanfang: BdS-Taler

Wie wäre es mit BdS-Talern für die Schultüten der Schulanfängerinnen und Schulanfänger?

Damit können sich die Kinder einen Wunsch erfüllen, sei es ein besonderer Stift, ein Spiel, ein Buch, ein Pausensnack oder vieles andere mehr.

Mit dem BdS-Taler machen Sie ein tolles Geschenk und binden gleichzeitig Kaufkraft hier in Edingen-Neckarhausen. Ein BdS-Taler hat einen Wert von 5,00 Euro.

BdS-Taler können bei der Firma Elektro-Bordne, Rathausstraße 17/19 in Edingen sowie bei der Post-Apotheke in Neckarhausen, Theresienstraße 2 in beliebiger Zahl erworben werden und dann in allen teilnehmenden Geschäften und Betrieben in vollem Wert gegen Waren oder Dienstleistungen eingetauscht werden.

Die Taler können aktuell bei den folgenden Gewerbetreibenden in Edingen-Neckarhausen eingelöst werden:

Autohaus Clysters, Bäckerei Hemberger, Baumschule und Obstbau Georg Schneider, Bistro La Piscina, Blumenwerkstatt Heike Dehoust, Buchhandlung Bücherwurm, Celebrating Moments - Deko. Style & More, Die Brillenstube, EDEKA aktiv-markt Völkle, Elektro Bordne GmbH, Elektro Stahl GmbH, Fahrradwerkstatt Edingen, Gärtnerei Doberaß, Haarstudio Sabine, HelDenHof-Bauer Koch, Markthaus Neckarhausen, M+K Menrad Heizöl, Obstbau Hauck, Post-Apotheke, Rainer's Gartenparadies, Rathaus Apotheke, Ratzefummel Schreibwaren, Ristorante Etna
Wir wünschen allen ABC-Schützen einen guten Schulanfang!

Haben auch Sie mit Ihrem Unternehmen Interesse, an der Aktion teilzunehmen?

Kontaktieren Sie uns per E-Mail unter: info@bds-en.de.



Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen e.V.

Einladung zur abschließenden Sitzung des Festes „Rund ums Schloss“ 2019

Hiermit laden wir Sie herzlich zur Nachbesprechung des Gemeindefestes „Rund ums Schloss“ am Mittwoch, 25.09.2019, um 19.00 Uhr, in die Viktoria-Gaststätte in der Porschestraße ein.

Kontakt:

Kultur- & Heimatbund, Wolfgang Ding,

E-Mail: info@kultur-und-heimatbund.de

Homepage: www.kultur-und-heimatbund.de



Fotogruppe im Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen e.V.

Ferienprogramm 2019: Kunstwerk Foto – Fotografieren wie ein Profi



Bild: Ferienprogramm am 06.08.2019



Bild: Ferienprogramm am 03.09.2019

Mit 20 Kindern, jeweils 10 Teilnehmer an zwei Tagen von 10.00 bis 17.00 Uhr, konnte die Fotogruppe auch dieses Jahr wieder ein schönes und abwechslungsreiches Programm anbieten.

Kinder zwischen 7 und 14 Jahren kamen im Rahmen des Ferienprogramms, um Erfahrungen rund ums Fotografieren zu sammeln.

Nach der Einteilung in zwei Gruppen und der Einweisung in die jeweilige Fototechnik teilten sie sich. Die erste Gruppe hatte die Aufgabe, vom Schloss über den Neckardamm bis zur Fischkinderstube und zurück Motive zu suchen. Dabei wurde alles fotografiert, was die jungen Fotografen vor die Linse bekamen - Schloss, Fähre, Neckar, Pflanzen, Tiere und auch die Betreuer. Diese hatten im Gepäck alle Utensilien, wie Wasser, Apfelschorle, Müsliriegel, die bei sehr hochsommerlichen Temperaturen sehr willkommen waren.

So war es nicht verwunderlich, dass der Gruppe die Zeit knapp wurde. Dennoch sind alle rechtzeitig wieder im Raum der Fotogruppe eingetroffen, um sich z.B. an Pizza Margarita oder Pizza Salami zu stärken.

Die andere Gruppe konnte im Fotostudio, nach der Einweisung in die Blitzanlage und des auf einem Stativ befes-

tigten Fotoapparates ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Obwohl im Anfang ein wenig verhalten, tauten die Kinder schnell auf und bedienten den Fotoapparat, als ob sie noch nie etwas anderes gemacht hätten.

Beeindruckend war ihre Freude und Kreativität, die sie vor der Linse zum Ausdruck brachten. Mit Perücken und Hüten, mit Masken und Kleidern, stellten die Kinder Szenen zusammen, die von ihnen selbst dokumentiert wurden.

Außerdem war in einem anderen Raum eine Hohlkehle aufgebaut, an der mit mitgebrachten Utensilien „Tabletop-Fotografie“ praktiziert wurde. Auch hier stand die Kreativität der Jungen und Mädchen im Vordergrund.

Nach der Mittagspause tauschten die beiden Gruppen ihre Aufgaben und gestärkt ging es mit gleichem Elan weiter.

Am Ende des Tages konnten sich die Kinder mit einem Eis stärken und alle Fotos wurden auf dem Computer gespeichert, um von der Fotogruppe gesichtet und bearbeitet zu werden.

Es hat sich für alle gelohnt. Freude und Kreativität sind in vielen Fotos sichtbar geworden. Wir werden voraussichtlich einige dieser Fotos bei unserer Fotoausstellung zur Kerwe in Edingen (6.-8. Oktober) der Öffentlichkeit präsentieren können.

Möchten Sie mitwirken, Kindern die Freude am Fotografieren zu vermitteln?

Die Fotogruppe Edingen-Neckarhausen trifft sich mindestens einen Dienstag im Monat um 18.30 Uhr im Schloss in Neckarhausen, Obergeschoss; durch den Eingang im Turmanbau erreichbar. Sie sind herzlich willkommen. Unser nächster Termin ist am 17.09.2019, um 18.30 Uhr.

Kontakt:

Hermann Graß, Telefon: 06203/81603,

E-Mail: admin@fotogruppe-edingen-neckarhausen.de

Homepage: www.fotogruppe-edingen-neckarhausen.de

SOZIALVERBAND

VdK

ORTSVERBAND

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Ausflug des VdK Edingen-Neckarhausen in das Elsaß am 31. August

Ein strahlend blauer Himmel, schon am Morgen, versprach allen Beteiligten an unserem Ausflug, dass es ein wunderschöner Tag werden wird. Die Fahrt nach Steinfeld war angenehm und bot die Gelegenheit sich im Bus schon etwas näher kennenzulernen. In Steinfeld angekommen, wurde zunächst das sehr beeindruckende Kakteenland besichtigt. Als nächster Punkt stand die Fahrt mit dem Grenzlandbähnchen von Schweigen nach Wissembourg auf dem Programm, welche von allen freudig angenommen wurde und durch die Informationsberichte über Kopfhörer sehr interessant und kurzweilig gestaltet war.

Nach dem Mittagessen im „Deutschen Weintor“ konnten wir gestärkt die Weiterfahrt nach Annweiler am Trifels antreten, wo wir nach einem Spaziergang ausgesprochen angenehm und gesellig im Café Escher bei Kaffee, Kuchen, Eis und Wein verweilen und den Tag ausklingen

lassen konnten. Dann war es auch schon wieder Zeit die Rückfahrt nach Edingen-Neckarhausen anzutreten, wo uns bei der Verabschiedung die vielen freudigen Gesichter und positiven Rückmeldungen darin bestärkten uns schon den einen oder anderen Gedanken über unseren nächsten Ausflug zu machen.

Für den gelungenen Tag bedankt sich an dieser Stelle die Vorstandschaft des VdK bei ihren Mitgliedern und Gästen und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

VdK-TV

VdK-TV ist unser kostenloses Videoportal mit Beiträgen zu Rente, Pflege, Behinderung, Gesundheit, Leben im Alter, Barrierefreiheit und mehr. Jede Woche erscheint ein neues, untertiteltes Video. Unsere Videos finden Sie auf www.vdktv.de und auf Youtube. Reinschauen lohnt sich!

Kontakt:

VdK, Franz-Josef Weckbach, Telefon 06203/13698,
E-Mail: fj.weckbach@web.de

Jahrgangstreffen:

Schuljahrgang 1932/1933 Edingen

Am Donnerstag, 26.09.2019 treffen wir uns um 11.00 Uhr in der Gaststätte „Friedrichshof“ (Anna-Bender-Straße 25) zum Klassentreffen des Edinger Schuljahrgangs 1932/1933.

Hierzu laden wir Euch mit Partner/in sehr herzlich ein.

Schülerjahrgang 1979 – 2010 Edingen

1979 war ein besonderes Jahr: Helmut Schmidt war Bundeskanzler und Walter Scheel sang als Bundespräsident „hoch auf dem gelben Wagen“. Im Iran brach die erste Islamische Revolution aus und Grönland wurde ein selbständiger Staat. Die erste Weltklimakonferenz tagte in Genf und das japanische Unternehmen Sony brachte weltweit den ersten Walkman auf den Markt. Ein demokratischer Erdnussfarmer war US-Präsident, zu viel für Filmlegende und Republikaner John Wayne der in diesem Jahr einem Krebsleiden erlag. Der Hamburger SV war deutscher Fußballmeister und an der Edinger Pestalozzi-Schule wurden 45 Schülerinnen und Schüler in die „Lebensrealität“ entlassen... doch das ist „Geschichte“ – wie sieht die Gegenwart nach 40 Jahren aus?

Aus Anlass unseres 40jährigen „Schulverweises“ laden wir zum Klassentreffen des Abschlussjahrgangs 1979 der Pestalozzi-Schule Edingen am Samstag, 05.10.2019, 18.00 Uhr, in die Gaststätte „Bei Toni“ (Drechslerstraße 3) ein.

Wir bitten um Eure Rückmeldungen bis 20.09.2019 an Wolfgang Stiefvater, E-Mail: mail@maler-stiefvater.de und Jürgen Lukauer, E-Mail: auto.lukauer@t-online.de.



**Theatergemeinde Mannheim
Gruppe Edingen-Neckarhausen**

Das Regionalabonnement: Bustransfer ins Nationaltheater für Edingen-Neckarhausen; Spielplan 2019/2020

Es beginnt mit der Oper: „Die Frau ohne Schatten“ von Richard Strauß am Donnerstag, 03.10.2019, weiter geht es im November mit Schauspiel: Ernst Toller's „Hoppla, wir leben!“. Am Sonntag, 15.12.2019 wiederum Oper,

nämlich von Gaetano Donizetti „Der Liebestrank“. Im Neuen Jahr, im Januar 2020, folgt die Komödie „Die Möwe“ von Anton Tschechow. Im Januar oder Februar 2020 erwartet uns das Schauspiel mit Musik: „Istanbul“ von Sezen Aksu, das in der letzten Spielzeit ein großer Erfolg war. Am Samstag, 22.02.2020 „Dorian“ ein Tanzstück von Felix Landerer nach Oscar Wilde. Danach folgen drei Opern und eine Opernrevue. Am Sonntag, 15.03.2020 Benjamin Britten's „Peter Grimes“ und am Sonntag, 19.04.2020 „Phantome der Oper“, eine Revue durch 400 Jahre Oper. Am Samstag, 16.06.2020 wird es „mozärtlich“ mit „Figaros Hochzeit“. Darauf folgt eine komische Oper der italienischen Art: „Don Pasquale“ von Gaetano Donizetti. Im Juli dann der krönende Abschluss mit dem zweiten Teil von „Meine geniale Freundin“ nach den Romanen von Elena Ferrante.

Die unten genannten ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen freuen sich auch über neue Interessentinnen und natürlich auch Interessenten am Abo und geben gerne Auskunft über Fahrwege, Haltestellen und Preise.

Kontakt:

Anneliese Fetzter, Telefon: 06203/180467
Jutta Guthmann, Telefon: 06203/15204
Besucherring Nationaltheater-Regional-Abo,
Elina Brustinova, Telefon: 0621/1680310,
E-Mail: elina.brustinova@mannheim.de
Doris Brachmann, Telefon: 0621/1680532,
E-Mail: doris.brachmann@mannheim.de
Homepage: www.nationaltheater-mannheim.de



Wir proben wieder...

...und zwar zu den bekannten Zeiten!

Termine im September und Oktober:

Sonntag, 29.09.2019, 17.00 Uhr: Sonntagsausklang mit der Musikvereinigung, Treppenabgang am Rathaus Edingen / Samstag, 05.10.2019, 16.00 Uhr: Kerwe-Auftakt in Edingen, Messplatz / Sonntag, 27.10.2019, 11.30 Uhr: Gemeinsames Totengedenken der Musikvereinigung und dem Gesangverein 1859/1897 auf dem Friedhof in Neckarhausen.

Besuchen sie unsere Website

Unsere Website wird ständig aktualisiert. Schauen Sie doch mal vorbei. Sie finden dort alles über unseren Verein, seine Auftritte, Termine und andere Veranstaltungen.

Homepage: www.mv-neckarhausen.de



**Sängereinheit 1867
Edingen e.V.**

Ende der Ferienzeit

Jetzt heißt es wieder, Stimmen ölen und in die Chorprobe. Wir hoffen, es haben sich alle gut erholt und sind wieder mit Freude beim Singen dabei. Unsere Chorproben sind immer donnerstags im Vereinslokal „Friedrichshof“ (Anna-

Bender-Straße 25). Der Männerchor beginnt um 18.30 Uhr und der Frauenchor um 19.30 Uhr. Über neue Sänger und Sängerinnen würden wir uns sehr freuen.

Gründung eines Projektchores

Am Freitag, 20.09.2019 sind junge und junggebliebene Männer und Frauen zu einem ersten Treffen von 18.00 bis 19.30 Uhr im Vereinslokal „Friedrichshof“ eingeladen. Im Mai/Juni ist ein Konzert mit Liedern aus Musicals, Gospels u.a. geplant, zu dem wir herzlich einladen. Geleitet wird dieses Projekt von unserer Dirigentin Peny Bauer. Wir freuen uns auf reges Interesse.

Homepage: www.saengereinheit-edingen.de



Gesangverein Neckarhausen

Morgen Boule-Turnier!

Am morgigen Freitag, 13.09.2019, pünktlich um 18.30 Uhr, heißt es wieder „Allez les Boule“, wenn die Aktiven des GV 1859/1897 Neckarhausen und deren Angehörigen die Notenblätter mit den Eisenkugeln tauschen und in geselliger Runde auf dem Boulodrome am Freizeitbad in Neckarhausen in den sportlichen Wettkampf unter Flutlicht treten. Wir laden sehr herzlich dazu ein.

Nächste Chorproben

Die Sänger des Männerchors proben am kommenden Dienstag, 17.09.2019, um 19.45 Uhr, im Vereinsheim „Kleintierhof“ in der Neckarstraße.

Der nächste Auftritt erfolgt am Sonntag, 22.09.2019, beim Konzerttag in Oberhausen-Rheinhausen. Die Abfahrt mit dem Reisebus erfolgt um 10.30 Uhr ab den bekannten Zustiegstellen. Die Rückfahrt ist auf 14.30 Uhr festgelegt. Der Auftritt erfolgt selbstverständlich in Sängerkleidung. Die Sängerinnen und Sänger von Rocks2gether treffen sich nach der Sommerpause am Montag, 16.09.2019, um 19.30 Uhr, zur ersten Probe.



Am 13. September wird wieder geprobt!

Erster Probentermin nach der Sommerpause ist am morgigen Freitag, 13.09.2019. Wir treffen uns dann wie gewohnt um 17.00 Uhr in der Alten Schule Edingen (Rathausstraße).

Facebook: www.facebook.com/ChorPop21



Arbeitersängerbund Frauenchor 08 e.V. Neckarhausen

Geburtstag

Unser passives Mitglied Emma Hilbert feiert am Dienstag, 17.09.2019 ihren 80. Geburtstag.

Der Verein überbringt die Glückwünsche.

Wir wünschen Frau Hilbert alles Gute und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familie.

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am Dienstag, 17.09.2019 um 20.00 Uhr im Kultursaal im Schloss in Neckarhausen statt.



Rhein-Neckar-Bigband mit Sitz in Edingen- Neckarhausen

Probetermin / Musiker gesucht

Derzeit studieren wir neue Songs ein. Die Songs werden ganz ohne Termindruck „Step by Step“ einstudiert. Musiker die immer schon gerne in einer Big Band mitspielen wollten, bietet sich jetzt die Gelegenheit uns zu unterstützen. Eine Verstärkung bei Schlagzeug, Trompete, Posaune, und Saxophon wäre sehr willkommen.

Die nächste Probe findet am kommenden Montag, 16.09.2019 statt. Es wäre schön, wenn wir viele neue Musiker an diesem Termin begrüßen dürften. Wir treffen uns immer montags um 19.30 Uhr im Musiksaal der Pestalozzi-Schule in Edingen.

Kontakt:

Alfred Bormann, Telefon: 06203/2615

Homepage: www.ABO-Web.de



Anglerverein e.V. Edingen

Heute Anglerstammtisch im Anglerheim

Am heutigen Donnerstag, 12.09.2019, 19.00 Uhr, findet unser Anglerstammtisch in den Räumlichkeiten des Anglerheimes statt.

Hierzu sind alle Mitglieder sowie Freunde des Anglervereins recht herzlich eingeladen.

Wir würden uns freuen, wenn der Stammtisch regen Zuspruch findet.

Wertungsangeln der Aktiven

Am Sonntag, 15.09.2019 ist die lange Sommerpause zu Ende und die Aktiven treffen sich zu einem Vereinsangeln. Erfahrungsgemäß ist jetzt die beste Zeit unserem Hobby nachzugehen. Die Verlosung der Plätze ist pünktlich um 7.00 Uhr am Anglerheim. Geangelt wird von 8.00 bis 11.00 Uhr in Edingen.

Wir sind Online!

Der Anglerverein Edingen ist auch in den Sozialen Medien auf „Facebook“ für Sie da. Wir informieren aktuell über unser Vereinsleben und den Angelsport... auch ohne Registrierung bzw. Anmeldung.

Facebook: www.facebook.com/Anglerverein-Edingen-eV



Herkunft, Anbau und Herstellung von Senf

Am Mittwoch, 18.09.2019, um 19.30 Uhr, wird uns Ingrid Oswald über die Geheimnisse der Senfherstellung berichten. Hier gibt es auch eine leckere Verkostung für die es einen Unkostenbeitrag von 5,00 Euro zu entrichten gibt.

Die Veranstaltung findet im Koch'schen Anwesen in der Grenzhöfer Straße 30 statt.

Anmeldungen bitte bis zum 13.09.2019 an Andrea Koch; auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Kerwe ist schon in drei Wochen

Um unser berühmtes Landfrauen-Kuchenbuffet anbieten zu können brauchen wir wieder Ihre Mithilfe. Am Kerwe-Sonntag, 06.10.2019 werden wir wieder im Anna-Bender-Saal Kaffee und Kuchen anbieten.

Wir brauchen viele helfenden Hände und Kuchenbäcker und Kuchenbäckerinnen. Bitte bei Andrea Koch eintragen, wer helfen kann und welche Kuchen gebacken werden.

Außerdem:

Würden wir auch gerne wieder für einen guten Zweck Landfrauen-Marmelade verkaufen. Wer also das eine oder andere Gläschen Marmelade entbehren kann, bitte bei Andrea Koch abgeben.

Alle unsere Termine kann man auch auf unserer Homepage nachlesen.

Homepage: www.landfrauen-edingen.de

BSV

Behindertensportverein Edingen-Neckarhausen e.V.

Reha-Sport

Am Freitag, 13.09.2019 findet um 19.00 Uhr unsere Hallengymnastik in der Eduard-Schläfer-Halle statt.

Am Montag, 16.09.2019 ist wieder Schwimmen und Wassergymnastik im Freizeitbad. Allgemeiner Beginn ist um 19.00 Uhr; die Reha-Gruppe 1 beginnt um 19.00 Uhr und die Reha-Gruppe 2 beginnt um 19.45 Uhr.

Am Freitag, 20.09.2019 steht die Eduard-Schläfer-Halle für den Übungsbetrieb nicht zur Verfügung, die Hallengymnastik wird verlegt in die DJK-Halle, Beginn ist um 19.00 Uhr.

Radtouren

Am Freitag, 06.09.2019 fand die letzte Radtour in diesem Jahr statt. Insgesamt wurden auf sieben Radtouren 107 Kilometer von 57 Radelnden ganz entspannt zurückgelegt. Nach jeder Radtour wurde jeweils eingekehrt, hier kamen dann noch einmal 51 Mitglieder und Gäste zum geselligen Ausklang dazu.

Für die perfekte Organisation der Radtouren bedankt sich der Vorstand ganz herzlich bei unserem Mitglied Klaus Bien.



Boule-Club Edingen-Neckarhausen e.V.

Fahrt nach Drusenheim

Am Samstag, 31.08.2019 fand unsere alljährliche Fahrt nach Drusenheim statt. Unser Besuch beim elsässischen „Club Bouliste de Drusenheim“, unserem langjährigen Partnerverein war wie immer ein rundum gelungener Tag. Nach einer ausgiebigen Begrüßung und einem köstlichen Mittagessen starteten fünf Teams bei hochsommerlichen Temperaturen in das Turnier, das bis in die Abendstunden andauerte. Als wir zu späterer Stunde den Heimweg mit

dem Bus antraten, blickten alle auf einen schönen Tag zurück.

Clubmeisterschaft Mixte Triplette



Bild: BCEN

Am vergangenen Samstag wurde bei regnerischem Wetter der Clubmeister Triplette Mixte ermittelt. Den Titel ergattern konnte Petra Weber zusammen mit Jürgen Köhler und Carsten Piater. Sie setzten sich im Finale gegen Edyta Biehlmaier, Klaus Heiche und Gerd Weber durch. Auf dem 3. Platz landeten Regina Bayer, Norbert Feest und Christian Speicher gefolgt von Silke Lachenmeier, Thorsten Emmerich und Peter Kanka. Terminvorschau 28.09.2019: Clubmeisterschaft Triplette / 12.10.2019: Clubmeisterschaft Tête-à-tête

Trainingszeiten

Der BCEN trainiert jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr und jeden Samstag ab 1.003 Uhr auf dem Bouloldrôme am Freizeitbad. Kugeln können durch den Verein gestellt werden. Interessierte sind jederzeit willkommen und zu einem „Schnuppertraining“ eingeladen.

Das Training für Kinder und Jugendliche startet wieder nach den Sommerferien. Am Dienstag um 17.00 Uhr findet das Training unter der Leitung von Gunter Mahler, Alexander König und Silke Lachenmeier auf dem Bouloldrôme statt. Wir freuen uns über Neuzugänge. Wer Interesse hat kann gerne jederzeit vorbeischaun.

Homepage: www.boule-club.de



Die neue Spielrunde 2019/2020 wirft ihre Schatten voraus: Der TTC ist in der Planungsphase für insgesamt vier Erwachsenen-Mannschaften und mehrere Jugend- und Schüler-Mannschaften, die im Verlauf des September in Ligen- und Pokal-Wettbewerben antreten werden.

Zum Saisonauftrag erfolgreiche Teilnahme an Turnier in Langensteinbach

Am vergangenen Samstag konnten sich mehrere Teilnehmer des TTC an einem Großturnier in der Nähe von Karlsruhe beweisen. In der U18 B traten dabei in einem 40 Teilnehmer umfassenden Feld an: Franziska Madinger,

Samuele und Laura Vicari, Pierre Plottke und Kevin Jonek. Am selben Tag wurden auch Spiele der D-Klasse (64 Teilnehmer) bei den Erwachsenen ausgespielt, in der Annika Madinger, Yannick Schulz und Patrick Küsters antraten. Das auch in unserer eigenen Halle zur Anwendung kommende sog. Schweizer System führt jeden Spieler durch sechs Spiele hindurch, um am Ende die besten Acht im KO-System weiterspielen zu lassen, um die Treppchenplätze auszuspielen. Und das gelang durchaus beachtlich gut: Pierre spielte ein hervorragendes Turnier mit dem 4. Platz nach sechs Runden, musste dann aber im Viertelfinale der KO-Runde leider „den Hut nehmen“. Starkes Turnier für ihn! Samuele rutschte auf dem 8. Platz gerade noch in die End-KO-Runde, musste aber ebenfalls im Viertelfinale dem Gegner gratulieren. Franziska konnte nach einem erfolgreichen 4:2 nach 6 Runden in die Endrunde der Mädchen einziehen, um dann bis zum Halbfinale vorstoßen zu können, was Platz 3 bedeutete! Wir gratulieren! Laura schaffte es nur bis zum Viertelfinale, holte sich bei Trainer Patrick Maskow aber extrem viele Achtungspunkte, weil sie ihre Sätze nur denkbar knapp gegen eine sehr viel höher spielende Gegnerin abgab. Daher: Großes Kompliment an Laura! Bei den Erwachsenen in der D-Klasse spielte Annika zunächst ausgeglichen 3:3, um damit in die Endrunde der Damen einzuziehen, die bis dahin zusammen mit den Herren sechs Runden ausspielten. Auch hier war das Halbfinale Endstation, was damit aber ein starker 3. Platz bei den Damen abgab! Auch hier Gratulation zum Erfolg! Und zuletzt konnte sich Patrick Küsters mit einem fulminanten 6:0 nach sechs Runden natürlich für die Top-Acht-Endrunde qualifizieren. Dort kam auch er bis zum Halbfinale, und das sollte – TTC-typisch an diesem Tag – auch für ihn der Schlusspunkt im Turnier sein. Damit trat ein weiterer Pokal die Reise in Richtung Edingen-Neckarhausen an. Starke Leistung, Patrick!

Ausblick

Montag, 16.09.2019, 20.15 Uhr: Pokal Hirschhorn II – TTC III; 20.30 Uhr: TTC IV – Wiesloch-Baiertal III / Mittwoch, 18.09.2019, 20.30 Uhr: Herren V – Altneudorf / Donnerstag, 19.09.2019, 20.00 Uhr: Mühlhausen IV – TTC II.

Training:

Montag & Mittwoch 18.00 bis 20.00 Uhr Jugend, ab 20.00 Uhr Erwachsene / Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr Erwachsene (Pestalozzi-Halle).

Kontakt:

Jugend: Patrick Maskow, 0172/5136206, E-Mail: maskow.patrick@web.de; Erwachsene Aktive: Roland Ciupke, 0151/75064158, E-Mail: Roland.Ciupke@ttc-edingen-neckarhausen.de;

Homepage: www.ttc-edingen-neckarhausen.de



SG Fußball DJK/Fortuna Edingen-Neckarhausen

DJK/Fortuna I – KSC Schwetzingen 3:3 (3:2)

In einem temporeichen und guten Kreisklasse-Spiel hatte der Gast aus Schwetzingen zwar mehr Ballbesitz, die DJK/Fortuna Edingen-Neckarhausen jedoch die klareren Chancen. Am Ende stand ein gerechtes Unentschieden, auch weil man dem Gegner zu viele Freiräume ließ.

Für die DJK/Fortuna spielten: Jänner, Tabakem, Fries, Badalak, Schneider (85. Min. Schwarz), Müller (45. Min. Ulutas), Azemi, Gaa, Sarr (74. Min. Tandoh), Karakus, Bauer. Auf der Bank: Uhrig (ETW), Groß und Yüksel.

DJK/Fortuna II / Calcio Edingen – SC Blumenau 0:3 (0:0)

Mit 0:3 verlor die DJK/Fortuna II / Calcio Edingen ihr Heimspiel gegen den SC Blumenau. Treffer bekamen die Zuschauer in Durchgang eins nicht zu sehen. Torlos ging es in die Halbzeit. Die Mannschaft von Antonio Ragusa hielt bis zur 73. Minute gut mit, dann traf der SC Blumenau zum 1:0 und ließ zwei weitere Treffer folgen.

Vorschau

Samstag, 14.09.2019, 12.15 Uhr: D1 – SpVgg 07 Mannheim (Kunstrasenplatz Neckarhausen); 13.45 Uhr: D2 – FV Ladenburg (Kunstrasenplatz Neckarhausen) / Sonntag, 15.09.2019, 12.00 Uhr: C – SG Oftersheim II (Sport- und Freizeitzentrum); 15.00 Uhr: TSV Sulzbach - DJK/Fortuna II/Calcio Edingen; 15.00 Uhr: SC Olympia Neulußheim – DJK/Fortuna I

Kontakt:

Sascha Ihrig, Presse/Medienarbeit,
Mobil:0176/37904606,
E-Mail: Sascha.Ihrig@djk-fortuna.de

Facebook:

www.facebook.com/DJKFortunaEdingenNeckarhausen

Homepage: www.djk-fortuna.de



FC Viktoria 08 Neckarhausen e.V.

1. Mannschaft: SV Altlußheim – FC Viktoria 2:1 (2:0)

Der FC Viktoria macht über 90 Minuten das Spiel und hat sich nichts vorzuwerfen. Einzig die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor fehlt noch etwas. Bei schwierigen Platzverhältnissen und einer völlig indiskutablen Leistung des (Un-)Parteiischen war aber schlussendlich leider kein Erfolgserlebnis vergönnt. Aber auf diese Leistung kann mehr als nur aufgebaut werden.

2. Mannschaft: TUS Einheit Weinheim – FC Viktoria II 5:0 (2:0)

Unsere Reserve musste gegen die Gastgeber aus Weinheim leider eine deutliche Niederlage hinnehmen. Personell bedingt und weil mit Alter und Heid zwei Leistungsträger bei der ersten Mannschaft aushalfen, war auch nicht mehr drin in der Begegnung.

„Kerwe-Bembel“ ein voller Erfolg

Vom 31.08. bis zum 02.09. fand die Neckarhäuser Kerwe statt. Kerwe-Hochburg war der „Bembel“ des FC Viktoria. An allen drei Tagen boten die Viktorianer neben Schmanckerln' aus der Küche diverse Kaltgetränke an. Live-Musik sorgte für die passende Begleitung. Die Lokalpresse hat bereits ausführlich berichtet. Der FC Viktoria bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, vor und hinter den Kulissen, der Gemeindeverwaltung Edingen Neckarhausen, dem Team vom Bauhof sowie selbstverständlich auch bei allen Besucherinnen und Besuchern.

Ein weiterer Dank gilt unseren Freunden vom Boule-Club, die eine Helferschicht am Sonntagmorgen übernommen haben.

Termine:

Samstag, 14.09.2019, 16.00 Uhr: FV 03 Ladenburg II – FCV II / Sonntag, 15.09.2019, 16.30 Uhr: FCV I – FK Bosna Mannheim / Sonntag, 22.09.2019, 15.00 Uhr: SV Rohrhof – FCV I; 12.30 Uhr: FV Leutershausen II – FCV II

Kontakt:

Tobias Hertel, E-Mail: info@viktoriana-neckarhausen.de

Facebook: facebook.com/ViktoriaNeckarhausen

Homepage: www.viktoria-neckarhausen.de

**DJK 1912 Neckarhausen****DJK/Fortuna Stammtisch geht in die 2. Runde**

Nach den Ferien geht es in die 2. Runde des Stammtischs der DJK/Fortuna Edingen Neckarhausen. Am nächsten Donnerstag, 19.09.2019 treffen wir uns um 19.00 Uhr im „Winzli“ (DJK-Clubhaus) in der Neckarstraße. Auf euer Kommen würden wir uns freuen.

Klettern

Die Klettergruppen melden sich aus der Sommerpause zurück.

Ab dieser Woche findet das Mittwochsklettern (Klettern für Kinder bis 10 Jahre von 16.00 bis 17.00 Uhr, Klettern für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre von 16.30 bis 17.30 Uhr und Bouldern von 16.00 bis 17.00 Uhr) wieder regelmäßig statt.

Das Montagsklettern kann leider weiterhin nur unregelmäßig angeboten werden, da es uns hier noch an Übungsleitern und/oder Betreuern mangelt. Herzliche gerne freuen wir uns über jeden, der uns da unterstützen möchte oder einfach einmal zum Schnuppern kommen mag.

Für nähere Infos, sowohl zu unseren Klettergruppen, als auch zu unserer Übungsleiter-Suche, meldet euch gerne bei Pia Blümke, E-Mail: hoer.pia@gmail.com oder Andreas Müller, E-Mail: a.mueller@djk-neckarhausen.de.

**Turnverein 1890 Edingen e.V.****„Tag des Sportabzeichens“ am 21. September**

Am Samstag, 21.09.2019 besteht nochmals die Möglichkeit zwischen 11.00 und 14.00 Uhr im Sport- und Freizeitzentrum im Rahmen des „Tag des Sportabzeichens“ das Sportabzeichen abzulegen.

Sportabzeichen-Abnahme

Der nächste Termin für die Abnahme des Sportabzeichens (Schwimmen) findet am Montag, 23.09.2019, von 19.00 bis 20.00 Uhr, im Kleinhallenbad Edingen statt.

Kuchenspenden am Kerwe-Montag willkommen!

Das erste Oktober-Wochenende steht ganz im Zeichen der Edinger Kerwe. Am Montagnachmittag, 07.10.2019, laden wir zu Kaffee und Kuchen ein. Für unser Kuchenbuffet benötigen wir jede Menge hausgemachten Kuchen. Daher unsere Bitte: Backen auch Sie einen Kuchen für den Kerwe-Montag. Die Kuchen können dann ab 10.00 Uhr bei der Kuchenfee in der Jahnhalle gegen einen Gutschein für eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen oder Torte, als kleines „Dankeschön“, eingetauscht werden.

Das TVE-Kerwe-Team dankt im Voraus für die Unterstützung.

Abteilung Handball: Auftakt zur Saison 2019/2020

Am Wochenende 14.09. und 15.09.2019 beginnt für die SG EF-Jugendteam die neue Spielzeit. Von der Kreisliga bis zur Badenliga sind unsere Jungs und Mädchen kreisübergreifend im Handballeinsatz.

Unsere Männer, die 1. und 2. Mannschaft, starten am 15.09.2019 in die Runde mit Auswärtsspielen. Gegner ist die HC Neckarau I und II.

Unsere Landesliga-Damen starten eine Woche später, am 22.09.2019, mit einem Gastspiel beim TV Großsachsen und die Damen II am 21.09.2019 beim TSV Handschuhsheim II.

Alles zum Thema „Edinger Haie“ findet man auf der Handball-Homepage: www.handball.turnverein-edingen.de mit Verlinkung zur Haie-Facebook-Seite.

Kontakt:

TVE-Geschäftsstelle, Hauptstraße 4, Telefon: 06203/85353, Fax: 06203/81071, E-Mail: info@turnverein-edingen.de

Homepage: www.turnverein-edingen.de

**Turnverein 1892 Neckarhausen e.V.****Am 18. September startet ein Kurs für Autogenes Training.**

Das Autogene Training, das durch den Berliner Psychiater J. H. Schulz aus den Erfahrungen seiner klinischen Tätigkeit entwickelt wurde, ist eine Methode der Selbstentspannung, mit der die Übenden lernen, durch Einflussnahme auf das vegetative Nervensystem Abstand zum Alltagsstress zu gewinnen und Emotionen abzubauen, um dadurch Ruhe, Erholung und natürlichen Schlaf zu finden. Die weiterführenden Organübungen des Autogenen Trainings dienen der Beherrschung der vegetativ ausgelösten Organstörungen (z. B. von Herz, Kreislauf, Atmung sowie der Verdauungsorgane). Seelische Belastungen wie Ängste, Konzentrations- und Lernschwäche sowie reaktive Verstimmungszustände können weitgehend positiv beeinflusst werden.

Der Kurs geht über zehn Stunden und findet jeweils mittwochs von 19.30 bis 20.30 Uhr in der TVN-Turnhalle (Porschestraße) 15 statt.

Er wird von dem Stresscoach und Mentaltrainer Claus Schmitt geleitet. Die Kosten für die zehn Stunden betragen für Vereinsmitglieder 25,00 Euro und für Nichtmitglieder 50,00 Euro.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: c.schmitt@stresscoach-nh.de oder fernmündlich, Telefon: 06203/402440 Bitte bringen sie eine Decke, ein kleines Kissen, bequeme warme Kleidung mit.

Homepage: www.tv-neckarhausen.de

Platzierungswünsche

werden beachtet, können aber leider nicht immer eingehalten werden.

Der Ortsteil Edingen ist für unsere Austräger in folgende Bezirke aufgeteilt:

(8) Schmarewski, Manuel, Zeisigweg 11, Tel. 1 60 13

Adalbert-Stifter-Straße
Bahnhofstraße
Edistraße
Emil-Gött-Straße
Friedhofweg
Fulminastraße
Gerhart-Hauptmann-Straße
Georg-Kieser-Weg
Hinter der Kirche
Kantstraße
Maler-Koch-Straße
Schillerstraße
St. Martin-Straße

(7) Krüger, Lorena, Goethestr. 20, Tel. 92 55 86

Am Neckarufer
Ergelweg
Hauptstraße 1-79
Heidelberger Straße
Junkergewann / Bahnhofstraße
Lessingstraße
Schwabenheimer Straße
Wölfelgasse
Wörthstraße

(5) Zumbo, Lucia, Rathausstraße 41, Tel. 8400531

Amselweg
Auf der Höhe
Beim Bildstock
Drosselweg
Grenzhöfer Straße 54-108
Hundert Morgen
Finkenweg
Friedrichsfelder Straße 64, 70, 115, 125, 127
Lerchenweg
Meisenweg
Robert-Walter-Straße
Rotkehlchenweg
Stangenweg
Starenweg
Stieglitzweg
Im Vogelskorb
Zaunkönigweg
Zeisigweg

(6) Bauer, Marc, Tel. 89 27 42

Bismarckstraße 50-87
Erzbergerstraße
Friedrichsfelder Straße 1-62
Goethestraße 64-88
Kolpingstraße
Rathenaustraße
Robert-Koch-Straße
Stresemannstraße
Wichernstraße

(1) Steuerwald, Kurt, Pulversheimerstr. 10, Tel. 0621 - 47 99 35

Ahornstraße
Breslauer Straße
Danziger Straße
Fliederstraße
F.-J.-Schoeps-Straße ab 22 bzw. 31 aufwärts
Lilienstraße
Main-Neckar-Bahn-Straße ab 45 bzw. 96 aufwärts
Neckarhauser Straße ab 25 bzw. 32 aufwärts
Nelkenstraße
Neue Bahnhofstraße
Platanenstraße
Rosenstraße
Straßburger Ring Nr. 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13
Trautenfeldstraße Nr. 31, 33, 35, 37, 38
Ulmenstraße

(2) Hartung, Silas, Jahnstraße 15, Tel. 8 43 85 46

Hinter der Post
die ungeraden Zahlen
Albert-Schweitzer-Straße
Bismarckstraße 1-45
Blumenstraße
Hauptstraße 80-171
Jahnstraße
Kuhgasse
Mannheimer Straße
Obere Neugasse
Röntgenstraße
Untere Neugasse

(9) Schmidt, Lukas, Hinter der Post 16, Tel. 67 33 93

Drechslerstraße
Flößerstraße
Gerberstraße
die geraden Zahlen
Albert-Schweitzer-Straße
Bismarckstraße 2-46
Blumenstraße
Hauptstraße 80-171
Jahnstraße
Kuhgasse
Mannheimer Straße
Obere Neugasse
Röntgenstraße
Untere Neugasse

(3) Dieckmann, Daniel, Heidelberger Str. 1a, Tel. 81991

Goethestraße 10-58
Grenzhöfer Straße 1-59
Theodor-Heuss-Straße

(4) Bender, Leon, Albert-Schweitzer-Str. 11, Tel. 8 31 48

Anna-Bender-Straße
Gartenstraße
Konkordiastraße
Luisenstraße
Rathausstraße
Wilhelmstraße

Der Ortsteil Neckarhausen ist für unsere Austräger in folgende Bezirke aufgeteilt:

(10) Keller, Noah, Hauptstraße 335, Tel. 79 46 18

Eichendorffstraße
Eisenbahnstraße
Elisabethenstraße 1-36
Friedrich-Ebert-Straße 17-50
Hebelstraße
Körnerstraße
Schloßstraße ab 31

(12) Becker, Ben, Heinrich-Lanz-Str. 3, Tel. 107 97 50

Carl-Benz-Straße
Heinrich-Lanz-Straße
Neckarstraße
Porschestraße
Seckenheimer Straße
Uferstraße
Zeppelinstraße

(13) Hormuth, Jan, Körnerstr. 9, Tel. 6792530

Am Neckardamm
Brückenstraße
Hauptstraße ab 366 gerade aufwärts u. ab 389 ungerade aufwärts
Neugasse
Neurottstraße
Schulstraße

(15) Gropp Nela, Johann-Gutenberg-Straße 17, Tel. 1 56 31

Felix-Wankel-Straße
Frh.-von-Drais-Straße
Johann-Gutenberg-Straße
Rudolf-Diesel-Straße
Seckenheimer Straße 34-98

(14) Tzikas, Luca, Küferweg 5, Tel. 0163-4018357

Eduard-Mörrike-Straße
Heinrich-Heine-Straße 2, 4, 7
Hildastraße
Margaretenstraße 1-10
Schloßstraße 1-30
Thomas-Mann-Straße

(17) Tzikas, Luca, Küferweg 5, Tel. 0163-4018357

Elisabethenstraße 31-45
Friedrich-Ebert-Straße ab 51
Heinrich-Heine-Straße 6-19
Margaretenstraße 16, 18, 20
Paulinenstraße
Theresienstraße

(18) Lamola, Fabio, Mannheimer Str. 5, Tel. 95 85 73

Am Schloßpark
Buchenweg
Graf-v.-Oberndorff-Straße
Hauptstraße 175 + 175a, ab 305
Kastanienweg

(11) Barrial Garcia, Luka, Freiherr-von-Drais-Str. 48, Tel. 420 06 16

Am Anker
Birkenweg
Erlenweg
Fichtenstraße
Lindenstraße
Speyerer Straße
Tannenweg

(16) Aust, Paul Luca, Erlenweg 2, Tel. 95 33 32

Am Weinstock
Büttenweg
Burgunderweg
Herbstweg
Kappesgärten
Kelterweg
Küferweg
Rebenweg
Traubenweg
Wingertsäcker
Winzerstraße

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Edinger Kerwe

05.10. bis 07.10.2019

Edinger Kerwe BürgerInAktion

Strausswirtschaft im Schlösschen

Samstag 05.10.2019
16 – 22 Uhr
Sonntag 6.10.2019
11 – 18 Uhr

Küche
Leckere Schmankerl
aus Topf und Pfanne
Weingut Rettig
Westhofen

Vinothek
Weine unserer Winzer
aus der Region

STEFAN MEYER

BERNHARD KOCH

SCHUMACHER
HERXHEIM AM BERG

GEHEIMER RAT DR. VON
Bassermann-Jordan

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Impressum:

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EDINGEN-NECKARHAUSEN

Herausgeber:

Gemeinde Edingen-Neckarhausen
Hauptstraße 60
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon: 06203/808-0
E-Mail: info@edingen-neckarhausen.de

Homepage:

www.edingen-neckarhausen.de

Verantwortlich für den textlichen Teil:

Bürgermeister Simon Michler o.V.i.A.

Allgemeine Hinweise:

Das von der Gemeinde Edingen-Neckarhausen herausgegebene Amtliche Mitteilungsblatt dient in erster Linie der Veröffentlichung sämtlicher amtlicher Bekanntmachungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist.

Ferner für sonstige amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde sowie anderer Behörden, die im Interesse der Aufgabenerfüllung und zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten hilfreich und geeignet sind.

Die im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen veröffentlichten Texte der Kirchen-, Religions- und Glaubensgemeinschaften, der Parteien, Fraktionen und weiterer politisch motivierter Organisationen sowie der örtlichen Vereine und Gruppierungen geben die Meinung der jeweiligen und ausgewiesenen Einsender, nicht die der Redaktion (Gemeinde) wieder.

Die Inhalte des Amtlichen Mitteilungsblattes der Gemeinde Edingen-Neckarhausen sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung bzw. Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte, insbesondere durch Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Speicherung – gleich auf welchem Trägermedium und in welcher technischen Ausgestaltung – ist ohne ausdrückliche Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers nicht zulässig.

Rechtsgrundlage:

Richtlinien für das Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen vom 14.02.2007
Formatierungsvorgaben für die Berichterstattung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stand: 14.02.2007)

Redaktion:

Klaus Kapp, Telefon: 06203/808205

Redaktionsadresse:

E-Mail: mitteilungsblatt@edingen-neckarhausen.de

Redaktionsschluss:

Dienstag, 10.00 Uhr (Sonderregelungen bei Feiertagen)

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Druck & Vertrieb:

Knopf GmbH.
Flößerstraße 6, 68535 Edingen-Neckarhausen
Geschäftsführer: Jürgen H. Knopf

Homepage:

www.knopf-druck-media.de

Anzeigenredaktion:

Jürgen Naas, Telefon: 06203/9583444,
Fax: 06203/817111, E-Mail: post@knopf-druck.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 14.00 Uhr (Sonderregelungen bei Feiertagen)

Bezugsgebühr

01.01.2019 bis 31.12.2020

32,00 Euro / Print/50x

39,00 Euro / Print & Digital

21,00 Euro / Digital

Druckausführung:

M+M Druck GmbH.



Ausgewählter Betrieb im Rahmen
des Projektes der Stadt Heidelberg

Nachhaltiges
Wirtschaften

[2012]

Bedruckstoff:
BD seidenmatt
h'frei weiß, 90 g/m²
100% PEFC certified/GFA

Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was bleibt.

Dr. Peter Keller

Zahnarzt

* 26. September 1943 † 26. August 2019

Seine Liebe und Fürsorge werden uns
immer unvergesslich sein.

**Gerda
Julia
Katrin und Wolfgang
mit Hannah, Meret und Elin**

Edingen, im August 2019

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab für alles vielen Dank.*

Karl Geiß

* 16. Juni 1933 † 25. August 2019

In Liebe und Dankbarkeit
**Andrea und Gerhard
mit Leon und Lilly
Sabine und Stephan
mit Robin-Marie**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne
findet am Donnerstag, den 19. September 2019 um 13.00
Uhr auf dem Friedhof Edingen statt.
Kondolenzliste liegt auf!

*Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr, in Deine Hände.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma



Anneliese Stahl

geb. Linnenbach

*17. Februar 1925 † 05. September 2019

In stiller Trauer

**Rolf und Inge
Ruth und Rainer
Nathalie und Simon
mit Alma und Ida
Daniel und Nicole mit Noah**

Die Beerdigung findet am Freitag, den 13. September 2019,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Edingen statt.

Heinrich Pieper

* 01.03.1943 † 06.09.2019

Wir verabschieden uns in Liebe und Dankbarkeit.

**Joëlle
Susi und Patrick mit
Cécile, Philip, Julie und Matthieu**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Friedrich Mitschele

† 19. August 2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht und unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Anna-Paola Bier für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Herrn Oliver Stock für seine große Unterstützung.

In Namen aller Angehörigen
Ise Mitschele

Neckarhausen, im September 2019

Für die trostspendende Anteilnahme am schmerzlichen Verlust unseres lieben Verstorbenen

Wolf Honsel

und für die Zuwendungen jeder Art bedanken wir uns herzlich.

Es gibt uns Kraft in dieser schweren Zeit.

**Inge Honsel
mit Familie**

Edingen, im September 2019

Steinmetzbetrieb

Grabmale

Natursteinarbeiten



BACH NATURSTEINE GMBH

Rudolf-Diesel-Straße 6
68535 Ed.-Neckarhausen

Telefon 0 62 03 / 21 40
Telefax 0 62 03 / 56 26

www.Bach-Natursteine.de




LBS
Immobilien kaufen,
verkaufen, finanzieren!
Beratungsstelle Mannheim
Alexander.Neufeld@LBS-SW.de
Carlos.Martins@LBS-SW.de

Alexander Neufeld
Tel. 0621 1785837

Carlos Martins
Mobil 0177 6027585



Fallico Bauservice
Fliesenlegerfachbetrieb
Altbausanierung · Trockenbau

Fallico Fliesenstudio
Öffnungszeiten:
Ausstellung und Büro
Mo. - Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Fr. 13.30 - 17.30 Uhr

Mannheimer Straße 51 · 68535 Edingen
Tel. 0 62 03 / 92 55 41 · Fax 0 62 03 / 92 55 42
Handy 0171 / 794 88 09



Viktoria-Gaststätte
68535 Edingen-Neckarhausen · Porschestraße 17
Telefon 06203-14208

Am Sonntag 15.09.
2 Frikadellen
mit Salzkartoffeln u. Kohlrabigemüse

Am Donnerstag 19.09.
Holzfällerschnitzel
(mit Zwiebeln und Speck)
Pommes und Salat
11.50 Euro

Am Freitag 20.09.
Live-Musik mit den Greyhounds
ab 19.30 Uhr – Pop und Rock-Hits der 60er - 80er Jahre

Mannheimer BESTATTUNGSHAUS



KARCHER
Mit kompetenz und Gefühl
stehen wir Ihnen in Edingen-Neckarhausen zur Verfügung

Zentralruf MA 33 99 30 – Tag und Nacht –

Boris Gieser
Fachgeprüfter Bestatter

- Hauseigene Kapelle und würdevolle Abschiedsräume
- Erd- Feuer- Urnen- Seebestattung
- Kostenlose Vorsorgeberatung
- Preiswerte und faire Leistungen
- Erledigung aller Formalitäten

MANNHEIM-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
www.bestattungshaus-karcher.de

Haushaltshilfe
3 Std. pro Woche – Hilfe für leichtere Gartenarbeiten bei guter Bezahlung, nach Edingen gesucht!
Telefon 06203-81772

Putzhilfe gesucht!
Nach Neckarhausen, alle 14 Tage – 2 Std.
Telefon 06203-5553

Haus gesucht!
Positive Familie mit lustigen Kindern sucht Ein- oder Mehrfamilienhaus, auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Umgebung – Edingen, Neu-Edingen, Friedrichsfeld.
Danke für Ihre Mithilfe – Telefon 0177-2601949

Wohnung - 94 qm, EG in Mannheim-Friedrichsfeld zu vermieten.
 (Dreifamilien-Doppelhaushälfte)
 ruhige Lage, 4 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Abstellkammer, Kellerraum, Balkon, Gemeinschaftswaschküche, Auto-Abstellplatz, EnEV 2013: B, 123,1 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1985, D
Telefon 0162-6695397

Reinigungskraft
 1 - 3 Mal wöchentlich in Ladenburg gesucht.
 Zuschriften bitte unter Chiffre 264381
 an Weik Druck & Design GmbH, Wallstadter Str. 17, 68526 Ladenburg oder an info@weikdruck.de

Landschafts- u. Gartengestaltung · Dienstleistungen
 Firma R. Schindler
 Telefon 0 62 21 / 7 50 00 86 • Fax 7 51 75 49
 Baumfällarbeiten, Rasenanlagen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung, Terrassenbau, Rodungen, Zaunbau, Schnitтарbeiten und mehr.

DACHDECKERBETRIEB

Matthias Böckmann
 vormals Dachdeckermeister
 Otto Rempp
 Bedachungen aller Art Fassadenverkleidung
 Klempnerarbeiten Dachisolierung
 Einbau von Dachflächenfenster Dachbegrünung
 Eigener Gerüstbau Schieferarbeiten
 Ketscher Str.34 · 68782 Brühl
 Tel.: 0 62 02 / 57 63 44 · Mobil: 01 60 / 94 40 23 95



Huthier Immobilien
 COMMERCIAL | MANNHEIM | HEIDELBERG

Mehr(wert) für Ihre Immobilie!
 Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie ermitteln. Ich berate Sie **kostenfrei, individuell und unverbindlich.**



Ihre Immobilienexpertin
 für Edingen, Neckarhausen, Ladenburg und die ganze Rhein-Neckar-Region.

Andrea Busse-Müller
 0171 - 454 64 64
 andrea.busse-mueller@huthier-immobilien.de
 www.huthier-immobilien.de



Physiotherapie Mücke Tel. 06203 81062
 Friedrichsfelderstrasse 2o - 68535 Edingen - Neckarhausen
 www.kg-muecke.de

MIETGERÄTE CENTER
 Rent a Tool UG



Unser Holzbodenservice:
 Wir schleifen und renovieren Dielen, Parkettböden und Treppen. Lackversiegelungen, Öl- oder Hartwachsölbehandlung, Reparaturen u.v.m.
Vogesen Str. 78 · 68229 Mannheim
Telefon 0621-471021

PHYSIOZENTRUM
 PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UND MASSAGE




LEISTUNGEN - ALLE KASSEN

- Krankengymnastik <<<
- Gerätegestützte Krankengymnastik <<<
- D1 Heilmittelkombination <<<
- Massage <<<
- Manuelle Therapie <<<
- CMD / Kiefergelenkstherapie <<<
- Manuelle Lymphdrainage <<<
- Elektrotherapie / Ultraschall <<<
- Rotlicht und Naturmoor <<<
- Kältetherapie <<<
- Hausbesuche <<<

Termine nach Vereinbarung

Wir suchen Verstärkung

www.physiozentrum.info

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UND MASSAGE
 Tel : 0621 - 473505
 Kehler Str. 5 - 68239 Mannheim-Seckenheim

AUTOHAUS MAY GMBHFiatService
Spezialwerkstatt Alfa Romeo und Lancia

68542 HEDDESHEIM · EDEKASTRASSE 4 · TEL. 0 62 03/40 42 00 · WWW.AUTOHAUS-MAY.NET · INFO@AUTOHAUS-MAY.NET

**WPeter
wagner Installation**

GAS - WASSER - HEIZUNG

Ihr zuverlässiger Installateur
aus Edingen-Neckarhausen

Für alle Wasserfälle

06203-14192Meisterbetrieb - Peter Wagner Installation
Porschestraße 12 - Edingen-Neckarhausen**A. Behrens** GmbH
Stukkateurbetrieb

St. Martin Str. 10 · 68535 Edingen

Tel. 06203/82460

info@axel-Behrens.de

Fax 06203/892643

www.axel-behrens.de

Mobil: 0171/2734083

- Innen/Außenputz
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau

LYRIS**ELEKTROTECHNIK**

- Kundendienst
- Netzwerktechnik
- Sprechanlagen
- Elektroinstallationen
- Sat-/Antennenanlagen
- Beratung und Planung

- Meisterbetrieb •

Bismarckstraße 3

68535 Edingen-Neckarhausen

Telefon 06203 / 9582729

Lyris-Elektrotechnik@t-online.de

www.lyris-elektrotechnik.de



MALERBETRIEB

SCHODER

pure Ästhetik • edle Qualität • perfekter Service

Malerbetrieb Schoder GmbH

Telefon 0 62 03 / 8 14 93

Drechslerstr. 4

Telefax 0 62 03 / 8 10 74

68535 Edingen-Neckarhausen

www.malerbetriebschoder.de

- | | |
|-------------------------------|-----------------------|
| Maler- & Tapezierarbeiten | ➤ Fassadenanstrich |
| Kreative Gestaltungstechniken | ➤ Fassadensanierung |
| Lackierung & Versiegelung | ➤ Wärmedämmung |
| CV- & Teppichbodenbeläge | ➤ Betoninstandsetzung |
| Laminat & Fertigparkett | ➤ Edel- & Oberputze |
| Parkettbodenaufbereitung | ➤ Rissverpressung |
| Verputz & Trockenausbau | ➤ Brandschutz |
| Bodenbeschichtung | ➤ Schimmelsanierung |

jetzt neu ➤ Gebäude - Thermografie

Koslik Hans – Fenster

- Rollläden, Rollladenreparaturen
- Renovierungen, Malerarbeiten,
- Fliesen, Laminat

Neckarhauser Str. 72a · 68535 Edingen-Neckarhausen

E-Mail: koslik-hk@web.de

Tel.: 0621-4844536 · Mobil: 0172-6311867

SCHOLL

METALLBAU

▾ Türen	▾ Fenster	▾ Markisen
▾ Vordächer	▾ Geländer	▾ Überdachungen
▾ Wintergärten	▾ Edelstahlarbeiten	▾ Garagentore
▾ Treppen	▾ Toranlagen	

Im Schuhmachergewinn 21-23 · 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 - 836529 · Telefax: 06221 - 834221
E-Mail: Frank.Scholl.Metallbau@t-online.de
www.SCHOLL.METALLBAU.de

◆

Rechtsanwälte Schwörer & Sieber-Sanne

Vogesenstr. 59 · 68229 Mannheim · Tel.: 0621/484870 · Fax 0621/4848720 · E-Mail: info@ra-schwoerer.de

Wir beraten und vertreten Sie kompetent in allen Rechtsgebieten

Joachim B. Schwörer,
Rechtsanwalt/Bankkaufmann
Lehrbeauftragter der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

Annette Sieber-Sanne,
Rechtsanwältin

Seit über
30 Jahren

Ihr Immobilienberater für Edingen-Neckarhausen

Alessandro Truncale
Finanzassistent (IHK)



Sie suchen. Wir finden.

Wir machen den Weg frei.

Immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11333

Immobilien GmbH der
VR Bank Rhein-Neckar eG 

DIE KFZ-MEISTERWERKSTATT IN MANNHEIM-SECKENHEIM.
Kfz-Reparaturen aller Art und aller Fabrikate

Besuchen Sie uns auf unserer Website:
www.kfz-meisterwerkstatt-ludwig.de



Zähringer Straße 37
68239 Seckenheim
Telefon 0621 48 24 31 00
info@kfz-meisterwerkstatt-ludwig.de

Montag - Freitag
08:00 - 17:00
und nach Vereinbarung

Reinigungs-Annahme
bei
Postagentur u. Schreibwaren
Kelecevic
Hauptstr. 424 · Neckarhausen

„Ratzefummel“ B. Bürgers
Hauptstraße 85 · Edingen

Unser Service:

- ☛ Textilreinigung
- ☛ Mangelwäsche
- ☛ Teppich- und Lederreinigung
- ☛ Hemdenservice

Reinigungs-Center Ding

Wir legen Ihnen unser ganzes Können zu Füßen.

Estrich, Parkett, Bodenbeläge, Beschichtungen und Spachtelarbeiten vom Feinsten.

HORWATH
DIE BODENBAUER

Tel. 0621 471469 | Main-Neckar-Bahn-Straße 45 | 68535 Edingen | www.bodenbauer.de

Evangelische Kirchengemeinde Edingen

ERZIEHER m / w / d

Die Evangelische Kirchengemeinde Edingen sucht für ihren dreigruppigen „Melancthon-Kindergarten“ in Edingen-Neckarhausen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Erzieher / pädagogische Fachkraft m/w/d in Vollzeit.

Wenn Sie Freude und Interesse daran haben, engagiert und motiviert die Kindergarten- und Familienarbeit in unserer Kirchengemeinde mitzugestalten und weiterzuentwickeln, dann bewerben Sie sich.


WIR BIETEN IHNEN

- eine reizvolle Aufgabe in einer lebendigen Kirchengemeinde
- einen Arbeitsplatz in einer attraktiven Gemeinde im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar
- Raum für Kreativität, Gestaltung und Innovation
- die Chance zur fachlichen Weiterentwicklung
- die Arbeit in einem engagierten Team
- geregelte Verfügungszeiten
- Vergütung angelehnt an den TVöD für Sozial- und Erziehungsdienst

WIR WÜNSCHEN UNS VON IHNEN

- gute Fachkenntnisse
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- die Bereitschaft zur Arbeit im Schichtdienst
- die Zugehörigkeit zu einer Kirche der ACK setzen wir voraus

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie bitte an:
Evangelisches Verwaltungs- und Serviceamt Neckar-Bergstraße
z. Hd. Frau Christa Lehner
Referat Kindertagesstätten
Multring 26, 69469 Weinheim
Telefon 06201 - 901112
christa.lehner@vsa.ekiba.de




Roland Schneider Bau - GmbH

Ihr Partner am Bau seit 35 Jahren

- Altbausanierung
- Abbrucharbeiten
- Außenanlagen
- Betonarbeiten
- Kanalbau
- Maurerarbeiten
- Pflasterbau
- Trockenlegung

68535 Edingen-Neckarhausen
Flößerstraße 8
Telefon 0 62 03 / 8 59 22
Fax 0 62 03 / 8 13 56

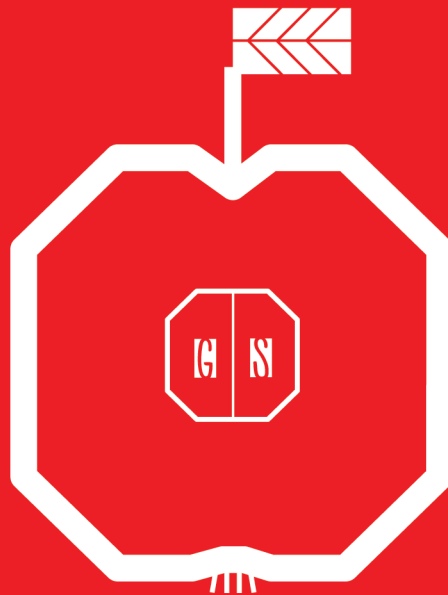
www.roland-schneider-bau.de • info@roland-schneider-bau.de

15.9. | 29.9. | 13.10.2019

ÄPFEL SELBER PFLÜCKEN

10-17 UHR ZWISCHEN EDINGEN & GRENZHOF
GOOGLE MAPS: DER APFEL SCHNEIDER – OBSTANLAGE
GOOGLE MAPS CODE: CJH4+FV EDINGEN-NECKARHAUSEN

DER



SCHNEIDER

LIEBE AUF DEN ERSTEN BISS